

Python als Werkzeug in den Ingenieurwissenschaften

Thorbjörn Siaenen, Daryl Tayack

Version v. 29. Januar 2026

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons “Namensnennung 4.0 International” Lizenz.



Inhaltsverzeichnis

I Python als Hilfsmittel in der Ingenieurmathematik	2
1 Syntax	2
1.1 Zeilenumbruch im Code	2
1.2 Kommentare	2
1.3 Mehrzeilenkommentare	2
1.4 Variablentypen ermitteln	2
1.5 Einzelne Variablen löschen	3
2 Jupyter Lab	3
2.1 Start von .ipynb-Dateien per Doppelklick (Windows)	3
2.2 Zugriff auf andere Laufwerke (Windows)	3
2.3 Hotkeys	3
2.4 Sinnvolle Extensions	4
2.5 interact	4
2.6 Flickern interaktiver Grafiken verhindern	4
2.7 Anzeigegröße von Grafiken ändern	5
2.8 Anzeige von Markdown-Code aus einer Python-Zelle	5
2.9 Automatisiert erstellte Tabelle in Markdown	5
2.10 Eingabe griechischer Buchstaben	6
2.11 Markdown	6
2.11.1 Zwischenzeilenformeln	6
2.11.2 Abgesetzte Formeln	7

3 Zahlen-Operationen	7
3.1 Komplexe Zahlen	7
3.2 Real- und Imaginärteil extrahieren	7
3.3 Quadrieren	7
3.4 Ganzzahlige Division	7
3.5 Modulo-Operator (Divisionsrest)	8
3.6 Aufrunden	8
3.7 Abrunden	8
3.8 Vergleiche Float und Integer	8
4 Mathematische Funktionen	8
4.1 Fakultät ($x!$)	8
4.2 arctan2	9
4.3 Exponentialfunktion	9
5 Komplexe Zahlen	9
6 Numpy/Numerik	9
6.1 Numpy Array erzeugen	9
6.2 Numpy Arrays verbinden	10
6.3 Numpy Matrix aus Vektoren, vertikal	10
6.4 Numpy Matrix aus Vektoren, horizontal	10
6.5 Kreuzprodukt	10
6.6 Länge (Norm) eines Vektors	11
6.7 Skalarprodukt	11
6.8 ndarray 1 D adressieren	11
6.9 ndarray 1 D Differenzen	11
6.10 Numpy arrays	11
6.11 ndarray 2 D	12
6.12 ndarray Größe	12
6.13 ndarray transponieren	12
6.14 Inverse Matrix (Matrix invertieren)	12
6.15 Pseudoinverse einer Matrix	12
6.16 ndarray umdrehen	13
6.17 Lineares Gleichungssystem lösen	13
6.18 Polynomdivision	13
6.19 Integrale (Trapezregel)	14
6.20 Potenz einer Matrix	14
6.21 Integral einer Funktion	14
6.22 Zweidimensionales Integral	15
6.23 Integral einer komplexwertigen Funktion	15
6.24 Dreifachintegral	15
6.25 DGL 1. Ordnung numerisch lösen	16
6.25.1 Faktorisierung eines Polynoms	16

6.25.2 Koeffizienten eines Polynoms	16
6.25.3 Einheitsmatrix	17
6.25.4 Determinante	17
6.25.5 Elementmanipulation	17
6.25.6 Matrizenmultiplikation	17
6.25.7 Vektoren und Matrizen aneinanderhängen	17
6.25.8 XY-Matrizen	18
6.25.9 Zufallszahlen	18
6.25.10 lineare Differenzialgleichung n-ter Ordnung lösen	19
6.25.11 nichtlineare Differenzialgleichung n-ter Ordnung	20
6.26 Werteliste nahe Null zu Null runden	21
6.27 Abschnittsweise definierte Funktionen	21
6.28 Heaviside-Funktion (Sprungfunktion)	21
6.29 Lineare Interpolation	22
7 Symbolische Mathematik	22
7.1 Brüche	22
7.2 Terme rational machen	23
7.3 Faktoren eines Teilausdruckes ermitteln	23
7.4 Ableitungen	23
7.5 Integrieren	24
7.6 Ausmultiplizieren	24
7.7 Ersetzungen	24
7.8 Numerische Auswertung	25
7.9 Evaluation verhindern	25
7.10 Vereinfachungen	25
7.11 Automatische Vereinfachung	25
7.12 Ausklammern	26
7.13 Vereinfachung von Rationalen Funktionen (Polynombrüche)	26
7.14 Partialbruchzerlegung	26
7.15 Ausmultiplizieren von Partialbrüchen	26
7.16 Ausgabe in Formel-Schreibweise	27
7.17 Lineare Gleichungssysteme exakt lösen	27
7.18 Matrix symbolisch invertieren	27
8 Matplotlib	28
8.1 Einfachster Plot	28
8.2 Schriftart Stix	28
8.3 Ausgabe verfügbarer Schriftarten	29
8.4 Auflösung von Rastergrafiken	29
8.5 Universal-Plot	30
8.6 Kommas statt Punkte	31
8.7 Achsenzahlen verschieben	32
8.8 Positionen Hilfsgitterlinien	33

8.9	Beschriftungspfeile	33
8.10	Beschriftungstext	34
8.11	Größe der Abbildung	34
8.12	Grenzen der Achsen	34
8.13	Plotstile	34
8.14	Höhen-Breitenverhältnis	35
8.15	Statistik	35
8.16	Statistik 2	36
8.17	Verschiebung der Achsenbeschriftungen A	37
8.18	Verschiebung der Achsenbeschriftungen B	38
8.19	Achsen teilweise oder vollständig ausblenden	38
8.20	Schraffierte Flächen	39
8.21	Gefüllte Plots	40
8.22	Pixelanzeige einer Matrix	41
8.23	2D-Flächenplot	42
8.24	Plot nach DIN	43
8.25	Gantt-Chart	45
8.26	Bode - Diagramm	48
8.27	Ortskurve	49
8.28	Halb und doppeltlogarithmische Plots	50
8.29	Tortendiagramm	51
8.30	Box-Plot	53
8.31	Sankey Diagramm	55
8.32	Timeline diagramm, Zeitleistendiagramm	56
8.33	Stundenplan	58
8.34	Interaktive Plots	59
II	Python als Programmiersprache	60
9	Kontrollstrukturen	60
9.1	Funktionen	60
9.2	Fallunterscheidung mit if	60
9.3	Fallunterscheidung mit if (ternary operator)	61
9.4	for Schleife	61
9.5	Boolsche Ausdrücke	61
10	Datenstrukturen	61
10.1	Range	61
10.2	Dictionarys	62
10.3	Tupel	62
10.4	Set	62
10.5	Arrays gleicher Länge zu Tupeln	62
10.6	Arrays verbinden	63

10.7 Array um ein Element verlängern	63
10.8 Länge eines Arrays	63
10.9 deep und shallow copy	63
11 Strings (Zeichenketten)	64
11.1 Strings aneinanderhängen	64
11.2 Strings mit Trennstring aneinanderhängen	64
11.3 Strings formatieren	64
11.4 Substrings extrahieren	64
11.5 Substring finden	64
11.6 String in Int umformen	65
11.7 Int in String umformen	65
11.8 float in String umformen	65
12 VisualStudio Code (Jupyter Lab)	65
12.1 Installation	65
12.2 Tastaturkürzel	65
12.3 Neues Notebook anlegen	66
12.4 Mehrzeilige Formeln einfach editieren	66
12.5 Sinnvolle Einstellungen	66
12.6 Standardkernel einstellen	66
13 Dateien	67
13.1 Textdateien zeilenweise lesen	67
13.2 Textdateien zeilenweise schreiben	67
13.3 Textdateien ganz lesen	67
13.4 Über alle Zeilen iterieren	67
14 VisualStudio Code (Python, iPython)	67
14.1 iPython Zellen	67
14.2 iPython Variablen-Browser	68
14.3 Debugger	68
14.4 Cursorposition Anzeigen	68
15 Systemzugriff	68
15.1 Dateiname des Programms	68
15.2 Sound/Wave/Audio ausgeben	68
15.3 Datum und Zeit	69
16 SQLite-Datenbank	69
16.1 Daten abfragen	69
17 Objektorientierung	69
17.1 Klassen	69

18 Anaconda-Spezialitäten	70
18.1 graphviz	70
18.2 Anaconda aufräumen	70
18.3 Anaconda Updates installieren	70
19 Regular Expressions	71
19.1 Extrakte	71
19.2 Muster	71
19.3 Substrings ersetzen	71
19.4 Test auf Funde	72
20 Anwendungen	72
20.1 Lineare Regression mit Pandas	72
20.2 Impulsplot	73
20.3 Mehrere Plots übereinander	74
20.4 Pixel-Farbnetz	75
20.5 Benutzerspezifische Achsenbeschriftung	76
21 PDF-Dateierzeugung	77
21.1 PDF-Dateiausgabe	77
22 Pandas	78
22.1 Tabellenbreite in Pandas	78
22.2 Mehrzeilenstring als Datenquelle	78
22.3 Spalten kombinieren	78
23 Konsolenanwendungen	79
23.1 Benutzereingaben in der Konsole	79
24 GUIs	79
24.1 Messagebox	79
25 XML-Dateien	79
25.1 Elemente finden	79
25.2 Subelemente ermitteln	80

Einleitung

Diese Sammlung zum Thema Python soll dazu helfen, ingenieurwissenschaftliche Aufgabenstellungen schnell nachrechnen zu können. Dazu gehört auch das Erstellen von Grafiken. Dieses Dokument wurde mit Sorgfalt erstellt. Dennoch können Fehler oder Ungenauigkeiten nicht ausgeschlossen werden. Sollten Sie einen Verbesserungsvorschlag haben, senden Sie ihn bitte an:

t.siaenen@ostfalia.de

Teil I

Python als Hilfsmittel in der Ingenieurmathematik

1 Syntax

1.1 Zeilenumbruch im Code

Der Zeilenumbruch wird mit dem \ Backslash gemacht. Allgemein sollte eine Code-Zeile nicht breiter als 79 Zeichen sein. Quelle: PEP 8 Style Guide <https://www.python.org/dev/peps/pep-0008/>

```
1 z = Q3/((X-xp3)**2+ Y**2)+ \
2 Q4/((X-xp4)**2+ (Y-yp4)**2)**0.5
```

Alternativ kann der Backslash auch entfallen, wenn Code in runden Klammern steht:

```
1 z = 15/((20-13)**2
2      + 7**2)
```

1.2 Kommentare

Kommentare werden mit einem Lattenkreuz gekennzeichnet

```
1 # Dies ist ein Kommentar
```

1.3 Mehrzeilenkommentare

Kommentare über mehrere Zeilen werden mit drei Kochkommas gekennzeichnet:

```
1 '',
2 Hier steht ein Kommentar
3 über mehrere Zeilen
4 ''
```

1.4 Variablentypen ermitteln

Variablen gehören einer Klasse an, die ermittelt werden kann

```
1 print(type(12)) # <class 'int'>
2 print(type(1.2)) # <class 'float'>
3 print(type('foobar')) # <class 'str'>
```

1.5 Einzelne Variablen löschen

Einzelne Variablen können gelöscht werden

```
1 x = 42.3
2 y = 32.1
3 del x, y # Löscht die Variablen
```

2 Jupyter Lab

2.1 Start von .ipynb-Dateien per Doppelklick (Windows)

Jupyter Lab kann mit einem Doppelklick auf eine .ipynb-Datei gestartet werden, indem eine Batch-Datei zum Starten verwendet wird. Die Batch-Datei jupyterlabopenwith.bat hat folgenden Inhalt (UN steht für den Benutzernamen unter dem die Anaconda-Distribution zu finden ist):

```
1 start C:\Users\UN\anaconda3\pythonw.exe ^
2 C:\Users\UN\anaconda3\cwp.py ^
3 C:\Users\UN\anaconda3 "C:\Users\UN\anaconda3\pythonw.exe" ^
4 "C:\Users\UN\anaconda3\Scripts\jupyter-lab-script.py" %1
5 timeout 3
```

Die Batch-Datei wird in einem leicht zu merkenden Verzeichnis gespeichert. Mit dem Kontext-Menü „Öffnen mit...“ einer .ipynb-Datei im Windows-Explorer wird die Batch-Datei ausgewählt. Wenn anschließend mit einem Doppelklick auf eine .ipynb-Datei geklickt wird, öffnet sich automatisch Jupyter Lab mit dieser Datei.

2.2 Zugriff auf andere Laufwerke (Windows)

Wenn JupyterLab gestartet wurde, hat es ein bestimmtes Startverzeichnis erhalten. Notebook-Dateien können dabei nicht oberhalb oder außerhalb dieses Verzeichnisses gespeichert und geöffnet werden, nur in Unterverzeichnissen dieses Startverzeichnisses. Der Pfad des Startverzeichnisses wird nicht angezeigt, nur der Inhalt links in der Verzeichnisansicht.

Es kann ein alternatives Startverzeichnis und Startlaufwerk verwendet werden. Dazu wird im Anaconda-Browser eine Kommandozeile geöffnet (Anaconda Navigator → CMD.exe Prompt), dann in das gewünschte Laufwerk (beispielsweise h:) und das gewünschte Verzeichnis gewechselt (beispielsweise cd MeineProjekte\Masterarbeit). Dann wird mit jupyter lab die Entwicklungsumgebung gestartet.

2.3 Hotkeys

- Enter: Wechsle in den Zellenmodus (Zelle wird editiert)
- Esc: Beende den Zellenmodus (Zelle wird nicht mehr editiert)
- Strg + Enter: Führe aktuelle Zelle aus
- Eingabe griechischer Buchstaben: \alpha tab für α

2.4 Sinnvolle Extensions

- jupyter-matplotlib. Dies ermöglicht ein %matplotlib notebook erfordert das Paket ipympl. Danach in der Anaconda-Shell:
 - jupyter labextension install @jupyter-widgets/jupyterlab-manager
 - jupyter lab build

2.5 interact

Interact ermöglicht interaktive Berechnungen mit Auswahlfeldern und Zeigern:

```

1 from __future__ import print_function
2 from ipywidgets import interact, \
3     interactive, fixed, interact_manual
4 import ipywidgets as widgets
5 def f(x):
6     return x*2
7 interact(f, x=(0.0,10.0))

```

Funktionen mit mehreren Parametern:

```

1 L = ['eins', 'zwei']
2 def f(A, B):
3     print(A)
4     print(B)
5     pass
6 # Laesst den Benutzer fuer A einen
7 # Wert aus der Liste L auswaehlen:
8 interact(f, A=L, B=(0,2.0,0.1))
9 # Uebergibt die gesamte Liste L an
10 # den Parameter A:
11 interact(f,A=fixed(L), B=(0,2.0,0.1))

```

2.6 Flickern interaktiver Grafiken verhindern

Am Ende der Funktion, die die Grafik erzeugt muss clear_output(wait=True) stehen:

```

1 from ipywidgets import interact, interactive, fixed, interact_manual
2 import ipywidgets as widgets
3 %matplotlib inline
4 import matplotlib.pyplot as plt
5 import numpy as np
6 from IPython.display import clear_output
7 import math
8 def f(x=0):
9     fig, ax = plt.subplots()
10    fig.set_size_inches(120/25.4, 80/25.4)
11    wanderpunkt = plt.Circle((np.cos(x*2*math.pi), 0), 0.1)
12    ax.add_artist(wanderpunkt)
13    ax.set_xlim([-1.2,1.2])
14    ax.set_ylim([-0.8,0.8])
15    clear_output(wait=True)
16 interact(f, x=(0.0,1.0,0.01))

```

2.7 Anzeigegröße von Grafiken ändern

Wenn Grafiken beispielsweise mit Matplotlib erzeugt werden, haben sie eine Standardgröße, die recht klein ist. Sie kann wie folgt mit dem Parameter dpi verändert werden (150 = groß):

```

1 from ipywidgets import interact, interactive, fixed, interact_manual
2 import ipywidgets as widgets
3 %matplotlib inline
4 import matplotlib.pyplot as plt
5 from IPython.display import clear_output
6 plt.rcParams['figure.dpi'] = 150

```

2.8 Anzeige von Markdown-Code aus einer Python-Zelle

Mit folgendem Code kann in Python Markdown-Code erzeugt werden, der dann in Jupyter Lab als gesetzte Elemente angezeigt werden:

```

1 from IPython.display import display, Markdown, Latex
2 display(Markdown('*hervorgehobener Text*\n\n'+
3 'Formel: $\sin(2\pi ft)$ \n'+
4 '#Überschrift\n'+
5 'Dies ist die erste Zeile\n'+
6 '|spalte 1|spalte 2|\n'+
7 '|-----|-----|\n'+
8 '|3,54|3,24|\n'+
9 '|3,54|3,24|\n'+
10 '|-----|-----|\n'+
11 '*Aufzählung Punkt 1\n'+
12 '*Aufzählung Punkt 2'))

```

Dies erzeugt folgende Ausgabe:

hervorgehobener Text

Formel: $\sin(2 \pi f t)$

Überschrift

Dies ist die erste Zeile

spalte 1 spalte 2

spalte 1	spalte 2
3,54	3,24
3,54	3,24
-----	-----

```

3 mdstring = '| spalte 1 | spalte 2 |\n|:-----|:-----|\n'
4 for x in np.linspace(0,3.14, 4):
5     mdstring = mdstring + "{:1.4}|{:1.4}\n".format(x,x**2)
6 display(Markdown(mdstring))
7 print(mdstring)

```

Dies ergibt:

spalte 1	spalte 2
0.0	0.0
1.047	1.096
2.093	4.382
3.14	9.86
spalte 1 spalte 2	
:----- :-----	
0.0 0.0	
1.047 1.096	
2.093 4.382	
3.14 9.86	

2.10 Eingabe griechischer Buchstaben

In Code-Zellen können mit LaTeX-Befehlen einzelne griechische Buchstaben gesetzt werden, indem zuerst der Rückschrägststrich (\), dann der Name des griechischen Buchstabens (beispielsweise pi) eingegeben wird und dann die Tabulatortaste gedrückt wird. Es erscheint ein Auswahldialog mit einem Eintrag und der kann mit der Eingabetaste geschlossen werden. Beispielsweise erzeugt \pi tab den Buchstaben π .

2.11 Markdown

2.11.1 Zwischenzeilenformeln

Formeln innerhalb eines textes können mit LaTeX beschrieben werden und werden in Dollar-Zeichen eingesetzt.

Beispielcode:

```

Satz des Pythagoras: $x^2 + y^2 = z^2$ #

```

Ausgabe:

```

Satz des Pythagoras:  $x^2 + y^2 = z^2$ 

```

2.11.2 Abgesetzte Formeln

Abgesetzte Formeln stehen in einer separaten Zeile. Abgesetzte Formeln werden mit zwei Dollarzeichen eingefasst. Beispielcode:

```
Satz des Pythagoras: $$x^2 + y^2 = z^2$$
```

Ausgabe:

Satz des Pythagoras:

$$x^2 + y^2 = z^2$$

3 Zahlen-Operationen

3.1 Komplexe Zahlen

Eine komplexe Zahl wird mit einem angehangenen `j` gekennzeichnet. Beispiel: $a = 3 + j4$

```
1 a = 3+4j
```

Euler-Form:

```
1 import cmath
2 from math import pi
3 z = 3*cmath.exp(1j*2*pi/6)
4 print(z) #1.5+2.59j
```

3.2 Real- und Imaginärteil extrahieren

```
1 a = 3+4j
2 a.real # = 3
3 b.imag # = 4
```

3.3 Quadrieren

$$3^2$$

```
1 3**2
```

3.4 Ganzzahlige Division

Division ohne Rest. Beispiel: $14 \div 4 = 3$ Rest 2

```
1 14//4 # ergibt 3
```

3.5 Modulo-Operator (Divisionsrest)

Rest einer Division. Beispiel: $14 \div 5 = 2$ Rest 4

```
1 rest = 14%5 # ergibt 4
```

Alternativ

```
1 import numpy as np
2 rest = np.mod(4.32, 2) # ergibt 0.32
```

3.6 Aufrunden

Aufrunden auf die nächste Ganzzahl

```
1 import math
2 math.ceil(3.14) #ergibt 4
```

3.7 Abrunden

Aufrunden auf die nächste Ganzzahl

```
1 import math
2 math.floor(3.14) #ergibt 3
```

3.8 Vergleiche Float und Integer

Bei Zahlenvergleichen wird gerundet:

```
1 1.0000000000000001==1 # True
2 1.0000000000000001==1 # False
```

4 Mathematische Funktionen

4.1 Fakultät ($x!$)

Die Fakultät einer ganzen Zahl ist das Produkt aller Zahlen von 1 bis zu dieser Zahl:

$$n! = 1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot \dots \cdot (n-2) \cdot (n-1) \cdot n$$

Beispiel:

$$7! = 1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4 \cdot 5 \cdot 6 \cdot 7 = 5040$$

```
1 import math
2 print(math.factorial(5)) # 5! = 120
```

4.2 arctan2

Der Winkel eines Zeigers auf eine Koordinate mit x- und y-Anteil, kann mit der Funktion arctan2 berechnet werden. Diese Funktioniert in jedem Quadranten. Das folgende Code-Beispiel zeigt die Berechnung des Winkels des Zeigers auf die Koordinate (-3;-3). Das Ergebnis liegt im Bogenmaß vor.

```
1 import numpy as np
2 phi = arctan2(-3, -3)
```

4.3 Exponentialfunktion

Die Funktion 10^x kann über 2 Varianten berechnet werden:

```
1 import numpy as np
2 x = 3
3 a = np.power(10, x)
4 import math
5 b = math.pow(10, x)
```

5 Komplexe Zahlen

Komplexe Zahlen können mit dem Basis-Python verwendet werden:

```
1 z = 4 + 3j
```

Leider wird bei der Multiplikation mit einer komplexen Zahl mit j das Ergebnis in eine Float-Variable geändert. Beispiel:

```
1 from sympy import Rational
2 print(4+Rational(1,3)*1j)
3 # 4 + 0.33333333333333*I
```

Wenn exakte Zahlen, also Brüche, gefordert sind, kann dies mit der Bibliothek sympy berechnet werden. Dazu wird die komplexen Einheit I aus der sympy-Bibliothek importiert und verwendet:

```
1 from sympy import Rational, I
2 print(4+Rational(1,3)*I)
3 # ergibt: 4 + I/3
4 print(4+Rational(1,3)*I**2)
5 # ergibt: 11/3
```

6 Numpy/Numerik

6.1 Numpy Array erzeugen

Numpy Array erzeugen aus einem normalen Array

```
1 import numpy as np
2 x = np.array([1, 2, 3])
```

6.2 Numpy Arrays verbinden

Mehrere Numpy-Arrays können wie folgt zu einem gemeinsamen Numpy-Array verbunden werden:

```
1 import numpy as np
2 x = np.concatenate([np.array([1]), np.array([2, 3, 4]), np.array([5])])
3 # ergibt array([1, 2, 3, 4, 5])
```

6.3 Numpy Matrix aus Vektoren, vertikal

Mehrere Numpy-2D-Arrays können wie folgt zu einer gemeinsamen Numpy-Matrix verbunden werden:

```
1 import numpy as np
2 hv1 = np.array([11, 12, 13])
3 hv2 = np.array([21, 22, 23])
4 Mh = np.vstack((hv1, hv2))
5 # ergibt: [[11 12 13]
6             [21 22 23]]
```

6.4 Numpy Matrix aus Vektoren, horizontal

Mehrere Numpy-2D-Arrays können wie folgt zu einer gemeinsamen Numpy-Matrix nebeneinander verbunden werden:

```
1 import numpy as np
2 v1 = [[11], [21], [31]]
3 v2 = [[12], [22], [32]]
4 # Argument als Tupel mit ( ... )
5 # Die Argumente werden automatisch
6 # zu np.arrays gemacht
7 Mh = np.hstack((v1, v2))
8 # ergibt: [[11 12]
9             [21 22]
10            [31 32]]
```

6.5 Kreuzprodukt

$$\vec{a} \times \vec{b} = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}$$

```
1 import numpy as np
2 x = [1, 0, 0]
3 y = [0, 1, 0]
4 np.cross(x, y) # ergibt: array([0, 0, 1])
```

6.6 Länge (Norm) eines Vektors

$$|\vec{a}| = \sqrt{\begin{pmatrix} 3 \\ 4 \\ 12 \end{pmatrix}} = \sqrt{3^2 + 4^2 + 12^2} = 13$$

```
1 import numpy as np
2 v = np.array([3,4,12])
3 print(np.linalg.norm(v)) # ergibt: 13.0
```

6.7 Skalarprodukt

$$\vec{a} \cdot \vec{b} = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} = 1 \cdot 2 + 0 \cdot 1 + 0 \cdot 0 = 2$$

```
1 import numpy as np
2 x = [1, 0, 0]
3 y = [2, 1, 0]
4 np.dot(x, y) # ergibt: 2
```

6.8 ndarray 1 D adressieren

Ein eindimensionales Numpy-Array (Liste von Zahlenwerten) hat im Gegensatz zum normalen Array mehr Anwendungsmöglichkeiten.

```
1 import numpy as np
2 x = np.arange(0,7)
3 print(x)
4 # ergibt [0 1 2 3 4 5 6 7]
5 print(x[1:4]) # 1 bis 3, 4 fehlt
6 print(x[1:]) # 1 bis ende
7 print(x[:-2]) # ohne letzte 2
```

6.9 ndarray 1 D Differenzen

Differenzen zwischen Werten in einem Numpy-Array berechnnen:

```
1 import numpy as np
2 x = np.array([0, 1, 3, 4, 5])
3 print(np.diff(x))
4 # ergibt [1 2 1 1]
```

Das Ergebnis hat ein Element weniger als das Argument der Funktion diff.

6.10 Numpy arrays

Verschiedene Methoden zur Arrayerzeugung:

```

1 import numpy as np
2 a = np.array([0, 1, 3, 4, 5])
3 # Start, Stop, Schrittweite:
4 b = np.arange(-3, 4, 0.5)
5 # Start, Stop, Anzahl Zahlen
6 c = np.linspace(-3, 4, 100)

```

6.11 nparray 2 D

Ein zweidimensionales Numpy-Array hat im Gegensatz zum normalen Array mehr Anwendungsmöglichkeiten (Transponieren, Matrizenmultiplikation) und wird mit folgendem Code erzeugt:

```

1 import numpy as np
2 A = np.array([[11, 12, 13], \
3 [21, 22, 23]])

```

6.12 nparray Größe

Gesamtzahl der Elemente in einem Array und Anzahl Zeilen und Spalten

```

1 import numpy as np
2 x = np.array([[11, 12], [21, 22], [31, 32]])
3 print(x.shape) # ergibt (3, 2)(Zeilen, Spalten)
4 print(x.size) # ergibt 6

```

6.13 nparray transponieren

Ein Numpy-Array wird folgendermaßen transponiert::

```

1 import numpy as np
2 A = np.array([[11, 12, 13], \
3 [21, 22, 23]])
4 B = A.transpose()

```

6.14 Inverse Matrix (Matrix invertieren)

Eine quadratische Matrix wird wie folgt invertiert:

```

1 import numpy as np
2 X = np.array([[2, 3], [3, 4]])
3 X_inv = np.linalg.inv(X)
4 # ergibt [[-4, 3], [3, -2]]

```

6.15 Pseudoinverse einer Matrix

Eine quadratische Matrix wird wie folgt invertiert:

```

1 import numpy as np
2 X = np.array([[2, 3], [3, 4], [4, 6]])
3 np.linalg.pinv(X)
4 # ergibt [[-0.8, 3, -1.6], [0.6, -2, 1.2]]

```

6.16 nparray umdrehen

Die Reihenfolge aller Element ein einem numpy-array wird umgedreht:

```
1 import numpy as np
2 A = np.flip(np.array([1, 2, 3])) # [3, 2, 1]
```

6.17 Lineares Gleichungssystem lösen

Ein lineares Gleichungssystem in Matrzenschreibweise

$$\begin{pmatrix} 1 & 3 & -5 \\ -4 & 0 & -4 \\ -3 & 0 & -1 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2 \\ -3 \\ -3 \end{pmatrix}$$

wird wie folgt gelöst:

```
1 import numpy as np
2 M = np.array([[1, 3, -5],
3     [-4, 0, -4], [-3, 0, -1]])
4 b = np.array([[2], [-3], [-3]])
5 x = np.linalg.solve(M,b)
6 print(x)
```

Dies ist auch mit komplexen Werten möglich. Das Gleichungssystem

$$\begin{pmatrix} 1+j5 & 3-j2 & -5 \\ 3+j2 & 0 & -4 \\ -5 & -4 & -1 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2 \\ -3 \\ -3 \end{pmatrix}$$

kann wie folgt gelöst werden:

```
1 import numpy as np
2 M = np.array([
3     [ 1+5j, 3-2j, -5],
4     [ 3+2j, 0, -4],
5     [-5, -4, -1]])
6 b = np.array([[2], [-3], [-3]])
7 x = np.linalg.solve(M,b)
8 print(x)
```

6.18 Polynomdivision

Eine Polynomdivision wird wie folgt mit der Bibliothek numpy durchgeführt. Beispiel:

$$\frac{2x^5 - 11x^4 + 18x^3 - 20x^2 + 56x - 65}{x^3 - 7x^2 + 16x - 12}$$

```
1 import numpy as np
2 # Zählerkoeffizienten:
3 Z = np.array([2, -11, 18, -20, 56, -65])
4 # Nennerkoeffizienten:
5 N = np.array([1, -7, 16, -12])
6 E = np.polydiv(Z, N)
```

```

7 print(E) # ergibt (array([2., 3., 7.]), array([- 5., -20., 19.]))
8 def pl(kp):
9     if kp == 0:
10         return("")
11     else:
12         return("□+□")
13 A = "".join([pl(k)+"("+str(E[0][k])+")*x^"+str(len(E[0])-k-1) for k in range(len(E[0]))])
14 B = "".join([pl(k)+"("+str(E[1][k])+")*x^"+str(len(E[1])-k-1) for k in range(len(E[1]))])
15 C = "".join([pl(k)+"("+str(N[k])+")*x^"+str(len(N)-k-1) for k in range(len(N))])
16 print(A+"□+□("+B+")/(" +C+ ")")

```

Ergebnis:

$$2x^2 + 3x + 7 + \frac{5x^2 - 20x + 19}{x^3 - 7x^2 + 16x - 12}$$

6.19 Integrale (Trapezregel)

Wenn eine Kurve in x-y-Koordinaten vorliegt, kann mit der Trapezregel die Fläche berechnet werden. Beispiel Halbkreis:

```

1 import numpy as np
2 import scipy.integrate
3 t = np.linspace(0,3.14159265,10000)
4 x = np.cos(t)
5 y = np.sin(t)
6 # Achtung: zuerst y, dann x:
7 A = scipy.integrate.trapezoid(y,x)
8 print(A*2) # = -pi
9 # -pi, weil die x-werte absteigend

```

6.20 Potenz einer Matrix

Einzelne Elemente einer Matrix oder ganze Zeilen oder Spalten können folgendermaßen manipuliert werden. Beispiel

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 2 & 0 \\ 0 & 0 & 3 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 2 & 0 \\ 0 & 0 & 3 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 2 & 0 \\ 0 & 0 & 3 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 2 & 0 \\ 0 & 0 & 3 \end{pmatrix}^3$$

```

1 import numpy as np
2 e=np.array([[1,0,0],[0,2,0],[0,0,3]])
3 ep=np.linalg.matrix_power(e,3)

```

6.21 Integral einer Funktion

Wenn eine Funktion gegeben ist, kann mit numerisch das Integral berechnet werden: Beispiel $\int_{x=0}^4 x^2 dx$

```

1 from scipy import integrate
2 y = lambda x:x**2
3 integrate.quad(y,0,4)[0]

```

Erhöhte Genauigkeit wird wie folgt erreicht (parameter epsabs und epsrel, keine Zahl = große Genauigkeit):

```
1 from scipy import integrate
2 y = lambda x:x**2
3 integrate.quad(y,0,4,epsabs=1.49e-13, epsrel=1.49e-13)[0]
```

6.22 Zweidimensionales Integral

Mehrfachintegral am Beispiel:

$$R = \int_{a=2}^5 \int_{b=\sin(a)}^{a^2} a \cdot b \, db \, da$$

```
1 import numpy as np
2 from scipy import integrate
3
4 def bunten(apar):
5     return(np.sin(apar))
6
7 def boben(apar):
8     return(apar**2)
9
10 # der erste Parameter ist die Integrationsvariable des inneren Integrals
11 def ing(bpar, apar):
12     return(apar*bpar)
13
14 R = integrate.dblquad(ing, 2, 5, bunten,
15                      boben, epsabs=1.5e-8, epsrel=1.5e-8)[0]
16 print(R) # ergibt 1293.96
```

6.23 Integral einer komplexwertigen Funktion

Das Integral einer komplexwertigen Funktion wird gebildet, indem Realteil und der Imaginäteil getrennt voneinander integriert werden: $\int_{t=0}^2 e^{j\pi t} dt = \int_{t=0}^2 \operatorname{Re}(e^{j\pi t}) dt + j \int_{t=0}^2 \operatorname{Im}(e^{j\pi t}) dt$

```
1 import numpy as np
2 import math
3 from scipy import integrate
4 y_re=lambda x: np.real(\n5     np.exp(1j*math.pi*x))
6 y_im=lambda x: np.imag(\n7     np.exp(1j*math.pi*x))
8 z = integrate.quad(y_re,0,2)[0]+\n9     1j*integrate.quad(y_im,0,2)[0]
10 print(z)
```

6.24 Dreifachintegral

Das Integral: $I = \int_{z=0}^9 \int_{\varphi=-\frac{\pi}{6}}^{\frac{\pi}{6}} \int_{r=\cos(\varphi)}^7 f(r,\varphi,z) dr \, d\varphi \, dz$ mit $f(r,\varphi,z) = r^3$ wird wie folgt berechnet:

```

1 from scipy import integrate
2 from math import pi, cos
3 import numpy as np
4 def integrant(r, phi, z):
5     return(r**3)*7
6 E,F=integrate.tplquad(integrand,0,9,\n
7 lambda z:-pi/6, lambda z: pi/6,\n
8 lambda z, phi: cos(phi),\n
9 lambda z, phi: 7)
10 print(E) # Ergebnis
11 print(F) # Fehler

```

Wichtig: Die Integrationsvariable des innersten Integrals ist das erste Argument der Funktion. Die Grenzen des innersten Integrals sind die letzten beiden Argumente der Funktion `tplquad`. Merke: Erstes Argument des Integranden \leftrightarrow Letze beiden Argumente der Funktion `tplquad`

6.25 DGL 1. Ordnung numerisch lösen

Lösung der DGL $y' = 2t y + 5t$

```

1 from scipy.integrate import solve_ivp
2 import numpy as np
3 # Reihenfolge wichtig: erst t dann y!
4 def dydt(t,y):
5     retval = 2*t*y + 5*t
6     return(retval)
7 tend=0.017
8 t = np.linspace(0,tend,100)
9 s=solve_ivp(dydt, [0, tend], [3], t_eval=t, rtol=1e-9)
10 import matplotlib.pyplot as plt
11 fig, ax = plt.subplots()
12 ax.plot(s.t, s.y[0])
13 ax.grid()
14 ax.set_ylim([0,50])
15 yana = 11/2*np.exp(t**2)-5/2
16 ax.plot(t, yana, 'rx')

```

6.25.1 Faktorisierung eines Polynoms

Faktorisierung eines Polynoms am Beispiel $f(x) = x^4 + 4x^2$:

```

1 from sympy import *
2 x = symbols('x')
3 y = factor(x**4+4*x**2)
4 print(y) # ergibt x**2*(x**2 + 4)

```

6.25.2 Koeffizienten eines Polynoms

Berechnet werden die Koeffizienten des Polynoms, welches faktorisiert $(y - 2) \cdot (y - 3)$ lautet. Ausmultipliziert ist dies $y^2 - 5y + 6$. Die Koeffizienten sind also 1, -5 und 6.

```

1 import sympy as sp
2 y = sp.symbols('y')
3 exp = (y-2)*(y-3) # y^2 - 5*y + 6
4 Poly = sp.Poly(exp,y)
5 print(Poly.all_coeffs()) # ergibt [1, -5, 6]

```

6.25.3 Einheitsmatrix

Einheitsmatrix

```

1 import numpy as np
2 # Datentyp float (1.0):
3 e = np.eye(4)
4 # Datentyp int (1):
5 eint = np.eye(4, dtype=int)

```

6.25.4 Determinante

Berechnung der Determinante einer Matrix

```

1 import numpy as np
2 M = [[ 4,  2], \
3       [ 3, -2]]
4 print(np.linalg.det(M))

```

6.25.5 Elementmanipulation

Einzelne Elemente einer Matrix oder ganze Zeilen oder Spalten können folgendermaßen manipuliert werden

```

1 import numpy as np
2 e = eye(3) # Matrix erzeugen
3 e[:,3]=7 # dritte Spalte alle 7
4 e[3,:]=7 # dritte Zeile alle 7
5 e[0:2,:]=7 # erste zwei Zeilen 7
6 # Die Auswahl betrifft alle
7 # bis zur 2. Zeile

```

6.25.6 Matrizenmultiplikation

Zwei Matrizen können mit den folgenden drei Methoden multipliziert werden (Es gibt noch mehr.):

```

1 import numpy as np
2 a = np.array([[1, 2],[3, 4]])
3 amala1 = np.matmul(a,a)
4 amala2 = a@a
5 amala3 = a.dot(a)

```

6.25.7 Vektoren und Matrizen aneinanderhängen

Die Matrix $\begin{pmatrix} 11 & 12 \\ 21 & 22 \\ 31 & 32 \end{pmatrix}$ und der Vektor $\begin{pmatrix} 13 \\ 23 \\ 33 \end{pmatrix}$ werden folgendermaßen aneinandergehangen:

```

1 import numpy as np
2 a = np.array([[11, 12], \
3               [21, 22], [31, 32]])
4 b = np.array([[13], [23], [33]])
5 print(np.c_[a,b])

```

Ergebnis:

```
1 [[11 12 13]
2 [21 22 23]
3 [31 32 33]]
```

Die Matrix $\begin{pmatrix} 11 & 12 \\ 21 & 22 \end{pmatrix}$ und der Vektor $\begin{pmatrix} 31 \\ 32 \end{pmatrix}$ werden untereinander folgendermaßen aneinandergehangen:

```
1 import numpy as np
2 a = np.array([[11, 12], [21, 22]])
3 b = np.array([[31, 32]])
4 print(np.r_[a,b])
```

Ergebnis:

```
1 [[11 12]
2 [21 22]
3 [31 32]]
```

6.25.8 XY-Matrizen

Im Bereich Datenvisualisierung benötigt man gelegentlich zwei Matrizen gleicher Größe, die jeweils x- und y-Koordinaten angeben. Diese können mit dem Befehl `meshgrid` erzeugt werden. Der Vektor `yv` muss dabei in fallender Richtung (erste Grenze größer als die zweite) und der Vektor `xv` in steigender Richtung (erste Grenze kleiner als die zweite) erzeugt werden.

```
1 import numpy as np
2 xv=np.linspace(2,4,3)
3 yv=np.linspace(2,-2,5)
4 Mx,My=np.meshgrid(xv,yv)
```

Ergebnisse:

$$\vec{x} = \begin{pmatrix} 2 & 3 & 4 \end{pmatrix} \quad \vec{y} = \begin{pmatrix} 2 & 1 & 0 & -1 & -2 \end{pmatrix}$$

$$\vec{\vec{X}} = \begin{pmatrix} 2 & 3 & 4 \\ 2 & 3 & 4 \\ 2 & 3 & 4 \\ 2 & 3 & 4 \\ 2 & 3 & 4 \end{pmatrix} \quad \vec{\vec{Y}} = \begin{pmatrix} 2 & 2 & 2 \\ 1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 \\ -1 & -1 & -1 \\ -2 & -2 & -2 \end{pmatrix}$$

6.25.9 Zufallszahlen

Integer Zufallszahl zwischen 1 und 90

```
1 import random
2 z = random.randint(1,90)
```

Startwert-seed für den Zufallsgenerator setzen. Die danach erzeugten Zufallszahlen sehen immer gleich aus.

```
1 import random
2 random.seed(1)
3 z = random.randint(1,90)
```

Reelle Zufallszahl zwischen 0,0 und 1,0

```
1 import random
2 random.seed(1)
3 z = random.rand()
```

7 Zufallszahlen mit Normalverteilung mit dem Mittelwert 2 und der Streuung 0,1 erzeugen:

```
1 import numpy as np
2 np.random.seed(0)
3 z = np.random.normal(2, 0.1, 7)
```

Mit `np.random.seed(0)` wird der Zufallsgenerator auf den Startwert 0 gesetzt. Nachfolgende Aufrufe von `np.random` erzeugen eine immer gleiche Abfolge von Zufallszahlen.

6.25.10 lineare Differenzialgleichung n-ter Ordnung lösen

Eine lineare inhomogene DGL mit konstanten Koeffizienten kann in folgende explizite Form gebracht werden:

$$\overbrace{y^{(n)}(t) = a_0 y(t) + a_1 y'(t) + \dots + a_{n-1} y^{(n-1)}(t) + g(t)}^{\text{steigende Ableitungen}}$$

Darin ist $y(t)$ die gesuchte Funktion und $g(t)$ das Störglied.

Diese DGL wird zunächst in Systemdarstellung überführt:

$$\begin{pmatrix} y'(t) \\ y''(t) \\ y'''(t) \\ \vdots \\ y^{(n)}(t) \end{pmatrix} = \underbrace{\begin{pmatrix} 0 & 1 & 0 & \dots & 0 \\ \vdots & 0 & 1 & \ddots & \vdots \\ \vdots & \vdots & \ddots & \ddots & 0 \\ 0 & 0 & \dots & 0 & 1 \\ a_0 & a_1 & a_2 & \dots & a_{n-1} \end{pmatrix}}_{A} \begin{pmatrix} y(t) \\ y'(t) \\ y''(t) \\ \vdots \\ y^{(n-1)}(t) \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 0 \\ \vdots \\ 0 \\ g(t) \end{pmatrix}$$

Darin ist der grün eingezeichnete Bereich eine Einheitsmatrix und die blauen Bereiche sind mit Nullen gefüllt.

Die rechte Seite wird für die numerische Lösung als Funktion definiert. Dies wird Anhand des Beispiels

$$\underbrace{\begin{pmatrix} 0 & 1 \\ -3 & -4 \end{pmatrix}}_A \underbrace{\begin{pmatrix} y(t) \\ y'(t) \end{pmatrix}}_y + \underbrace{\begin{pmatrix} 0 \\ 200 \sin(6\pi t) \end{pmatrix}}_b$$

gezeigt:

```
1 from scipy.integrate import solve_ivp
2 import numpy as np
3 import matplotlib.pyplot as plt
4 import os
5
6 def dydt(tp,yT):
7     A = np.array([[0, 1], [-3, -4]])
8     b = np.array([[0], [200*np.sin(6*pi*tp)]])
9     retval = ((np.array([yT@A.transpose()])).transpose() + b).transpose()[0]
10    return(retval)
```

Die ungewöhnliche Darstellung mit den Transponierten wurde gewählt, weil die Zustandsvariablen y^T als Zeilenvektoren übergeben werden und in der mathematischen Systemdarstellung eigentlich Spaltenvektoren verwendet werden.

Es gilt $(A y)^T = y^T A^T \Rightarrow A y = (y^T A^T)^T$. Darin ist y^T der Zeilenvektor y^T in Python. Bei der Berechnung des Rückgabewertes `retval` wird am Ende das erste Element aus einer Matrix mit `[0]` extrahiert. Das ist notwendig, weil als Rückgabewert ein Zeilenvektor erwartet wird. Ohne die Extraktion wäre es eine Matrix mit einer Zeile und zwei Spalten.

Mit dem nachfolgenden Code wird das Anfangswertproblem (die DGL) mit den Anfangswerten $[3, 0]$ gelöst. Dies steht für $y(0) = 3$ und $y'(0) = 0$. In Matrzenschreibweise ist dies

$$\begin{pmatrix} y(0) \\ y'(0) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 3 \\ 0 \end{pmatrix}.$$

Die numerischen und die analytischen Werte werden zu den Zeitpunkten ermittelt, die in t angegeben sind. Ein graphischer Vergleich der analytischen und der numerischen Lösung wird als PDF-Grafik gespeichert. Ebenfalls wird die maximale Abweichung zwischen den ermittelten Funktionswerten ausgegeben. Der Parameter `rtol` ist standardmäßig $1e-3$ und beschreibt die relative Genauigkeit des Lösers.

```

1 tend=4
2 t = np.linspace(0,tend,175)
3 s=solve_ivp(dydt, [0, tend], [3, 0], t_eval=t, rtol=1e-9)
4 yana = np.sin(6*pi*t) #ana. Lsg
5 fig, ax = plt.subplots()
6 ax.grid()
7 g1, = ax.plot(t, yana, 'g-', label='analytisch')
8 g2, = ax.plot(t, s.y[0], 'rx', label='numerisch')
9 ax.legend(handles=[g1,g2])
10 print("max.||Diff.||ana.-num.||Lsng: {:.f}\n".format(max(s.y[0]-yana)))
11 import os
12 plt.savefig(os.path.basename(__file__).replace('.py','') + '_gen.pdf')
13 # Mit Jupyter: plt.savefig(os.path.basename(sys.argv[0]).replace('.py','') + '_gen.pdf')
14 plt.close("all")

```

6.25.11 nichtlineare Differenzialgleichung n-ter Ordnung

Gegeben sei die nichtlineare DGL $y''(t) = -1/(t + y(t)^2)$. Dies wird zunächst in eine vektorielle Schreibweise überführt:

$$\begin{pmatrix} y(t) & y'(t) \end{pmatrix}' = \begin{pmatrix} y'(t) & \frac{-1}{t+y(t)^2} \end{pmatrix}$$

Die Lösung kann mit `solve_ivp` berechnet werden. Die Funktion `nonlinearfunktion` beschreibt die DGL in der vektoriellen Schreibweise. Der Funktionsverlauf wird an denjenigen Zeitpunkten ausgegeben, die mit `t_eval` definiert sind.

```

1 import numpy as np
2 from scipy.integrate import solve_ivp
3 import matplotlib.pyplot as plt
4 def nonlinearfunktion(t,Yvec):return np.array([Yvec[1], -1/(t+Yvec[0]**2)])
5 t0 = 0 # Startzeit
6 tend = 20.5 # Endzeit
7 Yvecnull = [3, 0] # Anfangswerte [y(0), y'(0)]
8 R = solve_ivp(nonlinearfunktion,[t0, tend], Yvecnull, t_eval=np.linspace(t0,tend,25))

```

```

9 # Ergebnis plotten:
10 fig, ax = mpl.subplots()
11 ax.plot (R.t, R.y[0], 'rx')
12 ax.grid()

```

6.26 Werteliste nahe Null zu Null runden

Werte in der Nähe zu Null zu Null runden

```

1 import numpy as np
2 def tszero(v):
3     return(np.array([int(not(x)) for x in np.isclose(v,0.0*v)])*v)
4 print(tszero(np.array([0.234]))) # [0.234]
5 print(tszero(np.array([0.234e-14]))) # [0.]

```

6.27 Abschnittsweise definierte Funktionen

Abschnittsweise definierte Funktionen können mit if/then/else-Konstruktionen erzeugt werden oder mit np.piecewise.

```

1 import numpy as np
2 import matplotlib.pyplot as plt
3 def fvonx(x):
4     fx = np.piecewise(x, [x<3, (3<=x) & (x<3.5), (3.5<=x) ],
5                        [lambda x: 0.0, lambda x: (x-3)**2, lambda x: -(x-4)**2+1/2])
6     return(fx)
7 fig, ax = plt.subplots()
8 x = np.linspace(0,7,150)
9 y = fvonx(x)
10 ax.plot(x,y,'r-')
11 ax.grid()
12 plt.show()

```

6.28 Heaviside-Funktion (Sprungfunktion)

Die Heaviside- oder Sprungfunktion ist wie folgt definiert:

$$f(t) = \begin{cases} 1 & 0 < t \\ x & t = 0 \\ 0 & t < 0 \end{cases}$$

```

1 import numpy as np
2 x = 2
3 t = 3.14
4 print(np.heaviside(t, x)) # ergibt 1
5 print(np.heaviside(0, x)) # ergibt 2
6 print(np.heaviside(-10, x)) # ergibt 0

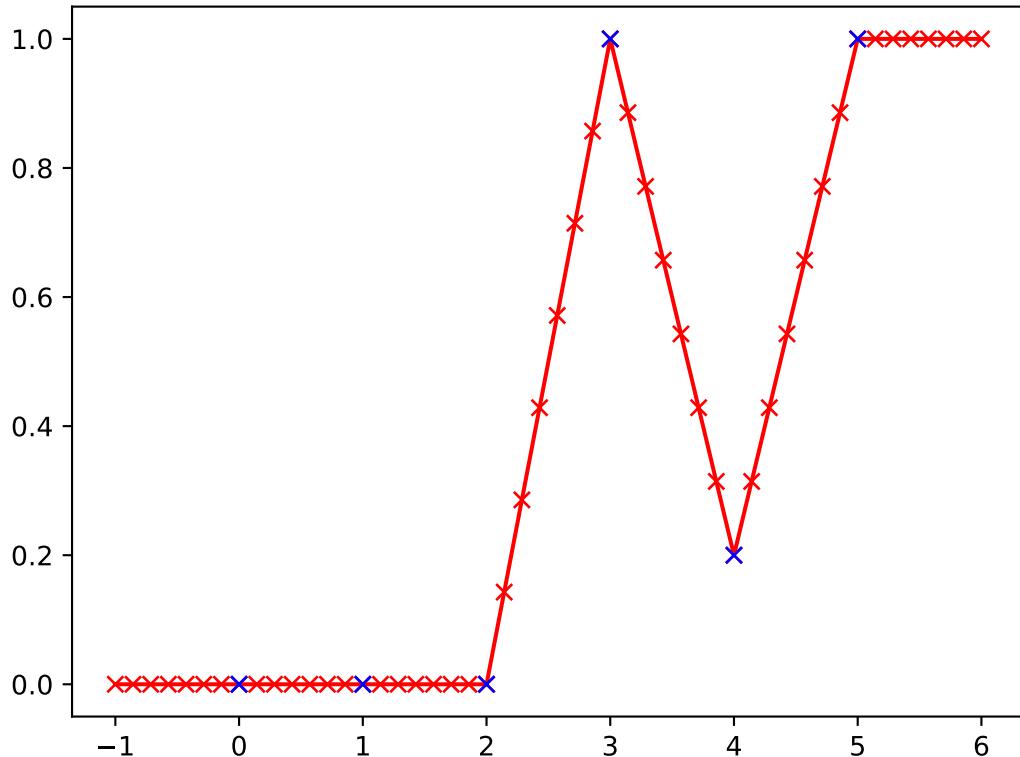
```

6.29 Lineare Interpolation

Eine lineare Interpolation berechnet y-Werte zwischen gegebenen xy-Stützwerten. Das nachfolgende Programm berechnet 50 Werte aus 6 Stützwerten. Die Stützwerte sind in der Grafik mit blauen Kreuzen gekennzeichnet und die interpolierten Werte mit roten Kreuzen.

```

1 import numpy as np
2 import matplotlib.pyplot as plt
3 x_stuetz = [0,1,2,3,4,5]
4 y_stuetz = [0,0,0,1,0.2,1]
5 x = np.linspace(-1,6,50)
6 y = np.interp(x, x_stuetz, y_stuetz)
7 fig, ax = plt.subplots()
8 ax.plot(x,y, 'rx-')
9 ax.plot(x_stuetz, y_stuetz, 'bx')
10 fig.savefig('interpolation.pdf')
```



7 Symbolische Mathematik

7.1 Brüche

Brüche mit sympy. Beispiel: $\frac{1}{3}$

```

1 from sympy import Rational
2 b = sympy.Rational(1,3)

```

Leider kann ein Rational-Ausdruck nicht als Argument an einen Rational-Ausdruck übergeben werden. Beispiel: $z = \frac{\sqrt{3}}{2}$

```

1 # Fehler:
2 z = sympy.Rational(\n3   3**sympy.Rational(1,2),2)

```

$$\text{Abhilfe: } z = \frac{\sqrt{3}}{2} = \frac{\sqrt{3}}{\sqrt{2^2}} = \sqrt{\frac{3}{2^2}}$$

```

1 # funktioniert:
2 z = sympy.Rational(\n3   3,2**2)**sympy.Rational(1,2)

```

7.2 Terme rational machen

Ausdrücke in einen einzelnen Bruch umformen

```

1 import sympy
2 x = sympy.symbols('x')
3 f = (-2*x+3)/((x-1)**2+2**2)+(5)/(x-3)
4 print(sympy.ratsimp(f))
5 # ergibt:
6 # (3*x**2-x+16)/(x**3-5*x**2+11*x-15)

```

7.3 Faktoren eines Teilausdrückes ermitteln

Mit dem Befehl `.coeffs()` können Faktoren eines Teilausdrucks extrahiert werden. So kann beispielsweise aus dem Ausdruck $2a_0 - 10a_1$ der Faktor vor a_0 (also 2) wie folgt extrahiert werden:

```

1 import sympy as sp
2 a0, a1 = sp.symbols('a0 a1')
3 print((2*a0 - 10*a1).coeff(a0))
4 # ergibt 2

```

7.4 Ableitungen

Ableitung von Funktionen berechnen

```

1 from sympy import *
2 t = symbols('t')
3 expr = Rational(1,2)*log((1+t)/(1-t))
4 pprint(diff(expr, t, 1))
5 # sympy.sqrt() statt math.sqrt()
6 pprint(diff(sqrt(2*t), t, 1))

```

7.5 Integrieren

Symbolisch ein bestimmtes Integral bilden

```
1 from sympy import *
2 init_printing(use_unicode=False, wrap_line=False)
3 del t
4 t = Symbol('t')
5 ak = integrate(2*pi*t*k+4,(t,0,1))
6 print(ak) # ergibt 4 + 15*pi
```

Symbolisch ein unbestimmtes Integral bilden:

```
1 from sympy import *
2 init_printing(use_unicode=False, wrap_line=False)
3 del t
4 t = Symbol('t')
5 ak = integrate(2*pi*t*k+4,t)
6 print(ak) # ergibt 15*pi*t**2 + 4*t
```

Sonderfälle und Fallunterscheidungen im Ergebnis unterdrücken, indem Konstanten als Positive reelle Zahlen definiert werden:

```
1 from sympy import *
2 w, tau, t, tp = symbols('w tau t tp', positive=True, real = True)
3 integrate(exp(-tau*tp)*cos(w*tp),(tp,0,t))
```

7.6 Ausmultiplizieren

Ausmultiplizieren (engl. expand) von Ausdrücken

```
1 from sympy import *
2 x = symbols('x')
3 f = ((x+2)*(x+2)*(x-2)*(x-3))
4 pprint(expand(f))
```

7.7 Ersetzungen

Ersetzen von Teilausdrücken. In diesem Beispiel wird in $-6x^3 + 16x^2 - 84x + 64$ der Ausdruck x^2 ersetzt durch $-2x - 17$:

```
1 from sympy import *
2 x = symbols('x')
3 g = -6*x**3 + 16*x**2 - 84*x+64
4 print(g.subs(x**2, -2*x-17))
```

Eine Schwierigkeit ist, in x^3 den Ausdruck x^2 durch beispielsweise w zu ersetzen zu $x^2 w$.
Abhilfe:

```

1 x = symbols('x')
2 x = symbols('w')
3 g = -6*x**3 + 16*x**2 - 84*x+64
4 g = g.replace(x**3, UnevaluatedExpr(x**2)*x)
5 print(r2.subs(x**2,w).doit())

```

7.8 Numerische Auswertung

Ein symbolischer Ausdruck kann mit evalf in einen Zahlenwert umgewandelt werden:

```
1 import sympy
2 y = sympy.sqrt(2)
3 print(y) # sqrt(2)
4 print(y.evalf()) # 1.4142
```

7.9 Evaluation verhindern

Gelegentlich will man eine Auswertung eines Ausdrucks verhindern:

```
1 from sympy import *
2 x = symbols('x')
3 print(x+x) # ergibt 2*x
```

Abhilfe:

```
1 from sympy import *
2 x = symbols('x')
3 print(UnevaluatedExpr(x)+x) # x+x
```

Der Parameter evaluate=False verhindert die Auswertung bis zum nächsten Aufruf

```
1 from sympy import *
2 w = symbols('w')
3 z = Add(w,w,w, evaluate=False)
4 z = Add(z,w, evaluate = False)
5 print(z) # w+w+w+w
6 z = z
7 print(z+1) # z wird evaluiert: 4*w+1
```

Permanente Auswertung wird mit UnevaluatedExpr() verhindert und mit doit() aufgehoben:

```
1 z = UnevaluatedExpr(w)+w
2 print(z)
3 print(z+1) # z wird nicht evaluiert
4 print((z+1).doit()) # z wird evaluiert
```

7.10 Vereinfachungen

Vereinfachungen können mit simplify erfolgen:

```
1 from sympy import *
2 x = symbols('x')
3 print(simplify(x*(x**3*x**2)))
4 # ergibt: x**6
```

7.11 Automatische Vereinfachung

Summen werden automatisch gebildet und Ausdrücke vereinfacht. In diesem Beispiel wird in $4x + 5x^2 - 2x^2 + 2x^2 - 4$ alle gleichen Potenzen von x summiert und ein Polynom gebildet:

```

1 from sympy import *
2 x = symbols('x')
3 g = 4*x+5*x**2-2*x**2+2*x**2-4
4 print(g)
5 #ergibt: 5*x**2 + 4*x - 4

```

7.12 Ausklammern

Ausdrücke können wie folgt ausgeklammert werden:

```

1 from sympy import *
2 t = symbols('t')
3 expr = sin(t)*t+cos(t)*t+\
4     exp(2*t)*t**2+exp(3*t+5)*t**2
5 pprint(collect(expr, [t, t**2]))

```

Ergibt: $t^2 (e^{2t} + e^{3t+5}) + t \cdot (\sin(t) + \cos(t))$

7.13 Vereinfachung von Rationalen Funktionen (Polynombrüche)

Rationale Funktionen sind Brüche mit Polynomen im Zähler und Polynomen im Nenner. Diese können mit ratsimp vereinfacht werden.

```

1 from sympy import *
2 t = symbols('t')
3 #expr=Rational(1,2)*log((1+t)/(1-t))
4 #pprint(diff(expr, t, 1))
5 expr = Poly(1,t)/Poly(1-t**2,t)
6 pprint(ratsimp(diff(expr, t, 7)))

```

7.14 Partialbruchzerlegung

Funktion zur Partialbruchzerlegung:

```

1 from sympy import *
2 s = symbols('s')
3 f = s/((s**2+7**2)*\
4     ((s+4)**2+3**2)*(s+5))
5 pprint(apart(f))

```

7.15 Ausmultiplizieren von Partialbrüchen

Ausmultiplizieren der linken Seite der folgenden Gleichung ergibt die rechte:

$$\frac{5}{3} \frac{1}{s+1} - \frac{2}{s+2} + \frac{1}{3} \frac{1}{s-2} = \frac{3s-2}{s^3 + s^2 - 4s - 4}$$

```

1 from sympy import *
2 s = symbols('s')
3 expr = (Rational(5,3)*Poly(1,s)/Poly(s+1,s)-
4     -2*Poly(1,s)/Poly(s+2,s))+
5     + Rational(1,3)*Poly(1,s)/Poly(s-2,s))
6 pprint(ratsimp(expr))

```

7.16 Ausgabe in Formel-Schreibweise

Mit pprint (pretty-print) werden Formeln in Ascii-Art dargestellt:

```
1 from sympy import *
2 t = symbols('t')
3 expr = Poly(1,t)/Poly(1-t**2,t)
4 pprint(ratsimp(diff(expr, t, 1)))
```

Ergibt:

```
1      2*t
2 -----
3 4      2
4 t  - 2*t  + 1
```

7.17 Lineare Gleichungssysteme exakt lösen

Häufig sind lineare Gleichungssysteme gegeben, bei denen als Koeffizienten oder Konstantenvektor als Brüche angegeben sind. Beispiel:

$$\begin{pmatrix} 1/3 & -1/2 & -1/5 \\ 1/4 & -1 & -1/4 \\ 1/2 & -1/3 & -1/6 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} A \\ B \\ C \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 5/30 \\ 1/16 \\ 9/36 \end{pmatrix}$$

Die exakte Lösung für die Unbekannten sind i.d.R. Brüche und kann mit der Bibliothek sympy und fractions berechnet werden:

```
1 from sympy import *
2 from fractions import Fraction
3 def F(a,b):
4     return(Fraction(a,b))
5 A, B, C = symbols('A,B,C')
6 system = Matrix(\n7 ((F(1,3),F(-1,2),F(-1,5),F(5,30)),\n8 (F(1,4),F(-1,1),F(-1,4),F(1,16)),\n9 (F(1,2),F(-1,3),F(-1,6),F(9,36))))\n10 erg=solve_linear_system(system,A,B,C)\n11 print(erg)
```

Ergibt:

```
1 {A: 17/40, B: 1/5, C: -5/8}
```

7.18 Matrix symbolisch invertieren

Eine Matrix soll invertiert werden. Beispiel:

$$M = \begin{pmatrix} L_1 & 0 & L_3 \\ L_1 & L_2 & 0 \\ 0 & -L_2 & 0 \end{pmatrix}$$

Code:

```
1 from math import pi
2 from sympy import *
3 L1, L2, L3 = symbols('L1,L2,L3')
4 Mat = Matrix([[L1, 0, L3],
5 [L1, L2, 0],
```

```

6 [0, -L2, 0]
7 ])
8 Mat.inv()

```

Ergibt:

```

1 Matrix([
2 [ 0, 1/L1, 1/L1],
3 [ 0, 0, -1/L2],
4 [1/L3, -1/L3, -1/L3]])

```

8 Matplotlib

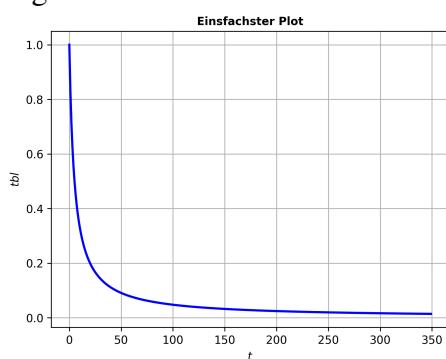
8.1 Einfachster Plot

```

1 import matplotlib.pyplot as plt # Erstellung von Grafiken
2 import numpy as np # Rechnen und Datenverarbeitung
3 import os
4
5 t = [k for k in range(0, round(70/0.2))]
6 tbl = [1/(1+k*0.2) for k in t]
7
8 plt.plot(t, tbl, color="blue", linewidth=2)
9 plt.title("Einfachster Plot", fontsize=10, fontweight="bold")
10 plt.xlabel('$t$')
11 plt.ylabel('$tbl$')
12 plt.grid()
13 plt.savefig("EinfachsterPlot.png", dpi=300, bbox_inches='tight')
14 # bbox_inches='tight' Entfernt unnötigen Leerraum um das Diagramm
15 # dpi: Auflösung des Bildes in Punkten pro Zoll (300 für hohe Qualität)

```

Ergibt:



8.2 Schriftart Stix

In dem folgenden Code-Beispiel ist erklärt, wie in einer Matplotlib-Grafik die Schriftart Stix (<https://www.stixfonts.org/>) aktiviert ist. In der Windows-Zeichentabelle muss dazu die Schriftart „STIX Two Text“ erscheinen.

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 plt.rcParams['font.family']=\

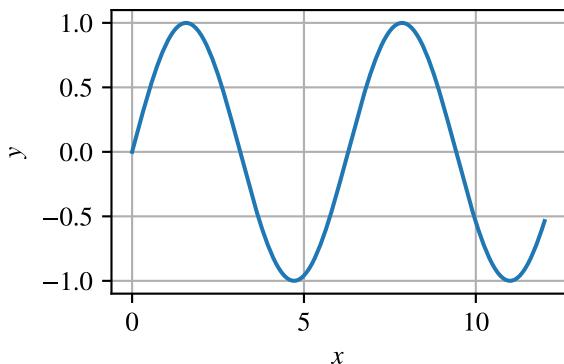
```

```

4      'STIXGeneral'
5 plt.rcParams['mathtext.fontset']=\
6      'stix'
7 x = np.linspace(0, 12, 150)
8 fig, ax = plt.subplots()
9 fig.set_size_inches(80/25.4,50/25.4)
10 g1, = ax.plot(x, np.sin(x))
11 plt.grid()
12 plt.xlabel('$x$')
13 plt.ylabel('$y$')
14 plt.subplots_adjust(left=0.22,\n15 right=0.97, top=0.97, bottom=0.22)
16 plt.savefig('schriftartstix.pdf')

```

Ergibt:



8.3 Ausgabe verfügbarer Schriftarten

In dem folgenden Code-Beispiel werden die installierten Schriftarten angezeigt:

```

1 import matplotlib.font_manager
2 fpaths = matplotlib.font_manager.findSystemFonts()
3
4 for i in fpaths:
5     f = matplotlib.font_manager.get_font(i)
6     print(f.family_name)

```

Ergibt beispielsweise:

```

1 ...
2 Lucida Bright
3 Calisto MT
4 Rockwell
5 Castellar
6 ...

```

8.4 Auflösung von Rastergrafiken

Rastergrafiken können mit einer explizit angegebenen Anzahl pro Bildpunkten pro Zoll (dpi = dots per inch) exportiert werden. Beispiel für 300 Bildpunkte pro Zoll (Standard sind 100 dpi):

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 x = np.linspace(-15, 15, 150)
4 fig, ax = plt.subplots()

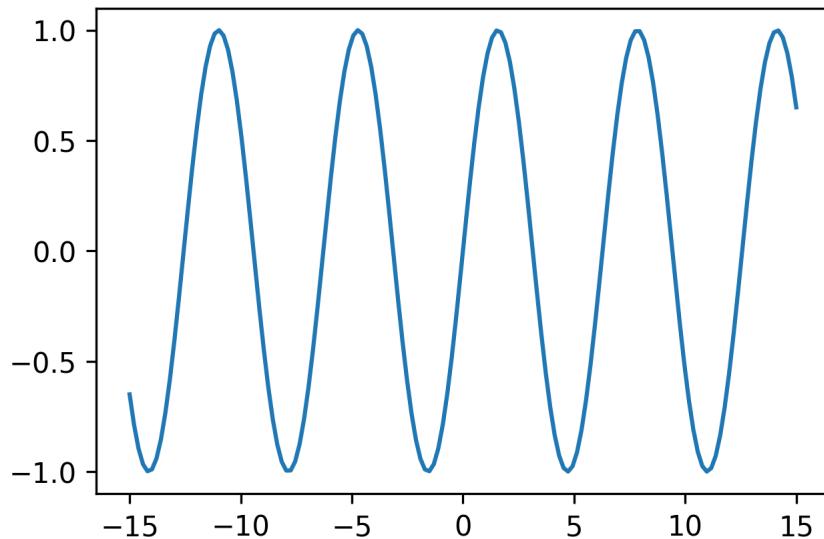
```

```

5 fig.set_size_inches(120/25.4,80/25.4)
6 g1, = ax.plot(x,np.sin(x))
7 plt.savefig('bilddatei.png', dpi=300)

```

Ergibt:



8.5 Universal-Plot

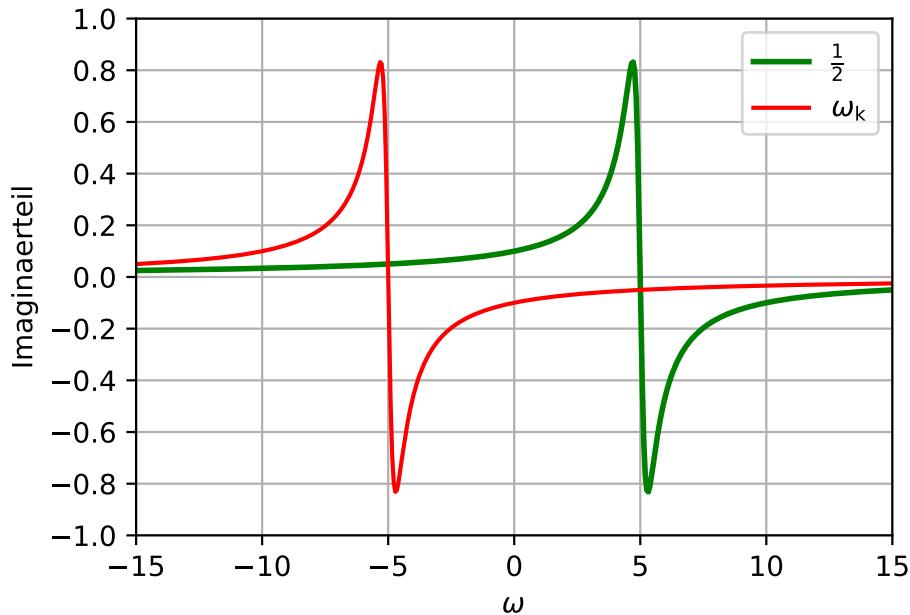
Das folgende Codebeispiel zeigt ein universell einsetzbares Diagramm.

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 a = 0.3
4 wc = 5
5 wk = np.linspace(-15, 15, 500)
6 A, B, C, D = -1/2, wc/2, -1/2, -wc/2
7 impt3 = (A*wk+B)/((wk-wc)**2 + a**2)
8 impt4 = (C*wk+D)/((wk+wc)**2 + a**2)
9 fig, ax = plt.subplots()
10 fig.set_size_inches(120/25.4,80/25.4)
11 g1, = ax.plot(wk, impt3, 'g-',\
12     lw=2, label=r'$\frac{1}{2}$')
13 g2, = ax.plot(wk, impt4, 'r-',\
14     label=r'$\omega_k$')
15 # fuer Legende: Komma nach g1 und g2
16 # nicht vergessen beim Plot-Befehl!
17 plt.legend(handles=[g1, g2])
18 plt.xticks(np.arange(-15,15+5,step=5))
19 plt.yticks(np.arange(-1,1+0.2,step=0.2))
20 ax.set_xlim([-15,15])
21 ax.set_ylim([-1,1])
22 plt.grid()
23 plt.xlabel('$\omega$')
24 plt.ylabel('Imaginaerteil')
25 plt.subplots_adjust(left=0.17,\
26     right=0.97, top=0.97, bottom=0.15)
27 plt.savefig('universalgrafik.pdf')

```

Ergibt:



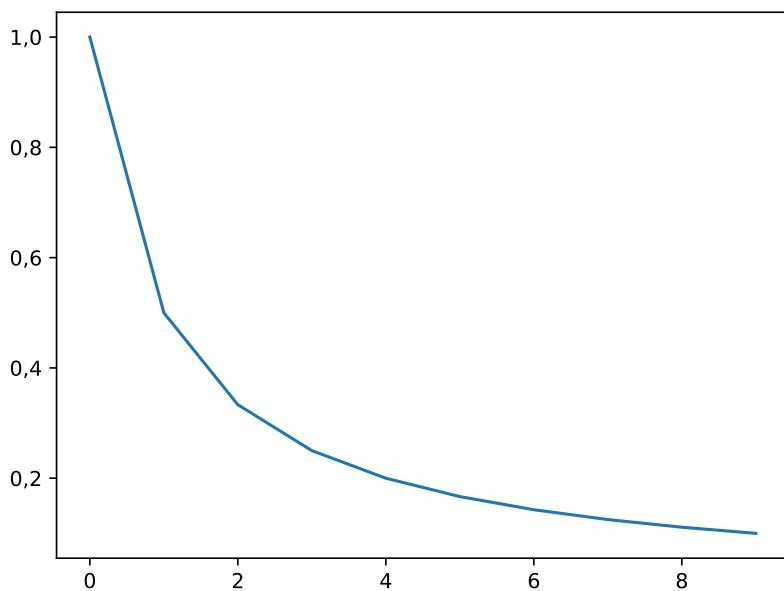
8.6 Kommas statt Punkte

In diesem Minimalbeispiel wird gezeigt, wie als Dezimaltrennzeichen das Komma verwendet werden kann

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import matplotlib.ticker as tkr
3
4 def func(x, pos): # formatter
5     s1 = '{:1.1f}'.format(x)
6     s2 = s1.replace('.',',')
7     return s2
8 y_frmt = tkr.FuncFormatter(func)
9
10 t = [k for k in range(10)]
11 y = [1/(k+1) for k in t]
12 fig, ax = plt.subplots()
13 p1 = ax.plot(t, y)
14 ax.yaxis.set_major_formatter(y_frmt)
15 plt.savefig('kommasstattpunkt.pdf')
```

Ergibt:



8.7 Achsenzahlen verschieben

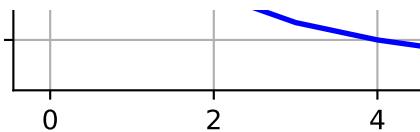
Die Achsenzahlen ('ticks') können von der Achse weg oder zur Achse und darüber hinaus mit dem Befehl `ax.xaxis.set_tick_params(pad=...)` verschoben werden.

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import matplotlib.transforms
3
4 t = [k for k in range(10)]
5 y = [1/(k+1) for k in t]
6
7 fig, ax1 = plt.subplots()
8
9 # Erstes Bild ohne Achsenzahlen Verschiebung
10 p1 = ax1.plot(t, y, color="blue", linewidth=2)
11 ax1.set_xlabel('$t$')
12 ax1.set_ylabel('$y$')
13 ax1.set_title("Achsenzahlen nicht verschoben", fontsize=10, fontweight="bold")
14 ax1.grid(True)
15
16
17 fig.set_size_inches(128/25.4 , 69/25.4) # Umwandlung von millimeter in Zoll
18 plt.tight_layout() # sorgt fuer schoene Abstaende
19 Breite_inches=2.2
20 Hoehe_inches=0.7
21 xmin_inches=0.6
22 ymin_inches=0.3
23 plt.savefig('AchsenzahlenVerschieben_unten.pdf',
24             bbox_inches=matplotlib.transforms.Bbox([[xmin_inches,
25                 ymin_inches],[xmin Inches+Breite_inches,Hoehe_inches+ymin_inches]]))
26 #plt.show()

```

Ergibt:

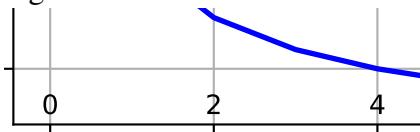


```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import matplotlib.transforms
3
4 t = [k for k in range(10)]
5 y = [1/(k+1) for k in t]
6
7 fig, ax1 = plt.subplots()
8
9 # Erstes Bild ohne Achsenzahlen Verschiebung
10 p1 = ax1.plot(t, y, color="blue", linewidth=2)
11 ax1.set_xlabel('$t$')
12 ax1.set_ylabel('$y$')
13 ax1.xaxis.set_tick_params(pad=-15)
14 ax1.set_title("Achsenzahlen nicht verschoben", fontsize=10, fontweight="bold")
15 ax1.grid(True)
16
17
18 fig.set_size_inches(128/25.4, 69/25.4) # Umwandlung von millimeter in Zoll
19 plt.tight_layout() # sorgt fuer schoene Abstaende
20 Breite_inches=2.2
21 Hoehe_inches=0.7
22 xmin_inches=0.6
23 ymin_inches=0.3
24 plt.savefig('Achsenzahlenverschieben_verschoben.pdf',
25             bbox_inches=matplotlib.transforms.Bbox([[xmin_inches, ymin_inches],
26 [xmin_inches+Breite_inches, Hoehe_inches+ymin_inches]]))
27 #plt.show()

```

Ergibt:



8.8 Positionen Hilfsgitterlinien

In diesem Minimalbeispiel wird gezeigt, wie die Positionen der Hilfsgitterlinien eingestellt werden können

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 t = np.linspace(0,12,100)
4 y = 4*t**2-3*t+3
5 fig, ax = plt.subplots()
6 p1 = ax.plot(t, y)
7 plt.xticks(np.arange(0,12+1,step=1))
8 plt.yticks(np.arange(0,601,step=50))
9 ax.grid()
10 plt.show()

```

8.9 Beschriftungspfeile

In der Grafik kann über verschiedene Wege eine Pfeil eingefügt werden. Eine gute Lösung ist:

```

1 plt.annotate("", xy=(-1,2.3),
2 xytext=(0,2.3), \
3 arrowprops=dict(arrowstyle="|-|", \
4 linewidth=1.3, color='k', shrinkA=0, \
5 shrinkB=0, capstyle='round'))

```

Darin sind die ersten Koordinaten -1;2,3 und die zweiten Koordinaten 0;2,3. Für die Pfeilart gibt es, unter anderen, die Möglichkeiten „l-“, „->“ und „<-“. Die Koordinaten werden in Daten-Koordinaten angegeben.

8.10 Beschriftungstext

In der Grafik kann Text als Beschriftung eingefügt werden.

```

1 plt.text(0.5,2.4, "$T_0$ ", ha='center')

```

Darin ist 0,5 die x-Koordinate, 2,4 die y-Koordinate. Der Text ist als Latex-Formel gesetzt. Die horizontale Ausrichtung ist zentriert.

8.11 Größe der Abbildung

Die Anzeigegröße von matplotlib-plots in Rastergrafiken kann wie folgt vergrößert werden:

```

1 fig, ax = plt.subplots()
2 ...
3 fig.set_dpi(150)

```

je größer die dpi-zahl ist, desto größer wird die Abbildung angezeigt. Die dpi-Zahl gibt an, wieviele Pixel pro Zoll ausgegeben werden.

8.12 Grenzen der Achsen

Die angezeigten Zahlenwerte der Achsen können folgendermaßen geändert werden:

```

1 ax.set_xlim([xmin, xmax])
2 ax.set_ylim([ymin, ymax])

```

8.13 Plotstile

Linien können unterschiedlich gestaltet sein:

```

1 import matplotlib.pyplot as mpl
2 import numpy as np
3 fig, ax = plt.subplots()
4 x = np.linspace(0,10,100)
5 ax.plot(x,np.sin(x),'g-')
6 # 'g-' ist die Linien-Stildefinition

```

Bei den Farben gibt es: 'b'=blau, 'g'=grün, 'r'=rot, 'c'=cyan, 'm'=magenta, 'y'=gelb, 'k'=schwarz, 'w'=weiß, 'tab:orange', 'tab:purple', 'tab:brown', 'tab:gray', 'tab:pink',

Bei den Linienarten gibt es: '-'=durchgängige Linie, '--'=Gestrichelte Linie, '-.'=Punkt-Strich-Linie, ':'=Gepunktete Linie

Weitere Farben: https://matplotlib.org/3.1.1/gallery/color/named_colors.html#sphx-glr-gallery-color-named-colors-py

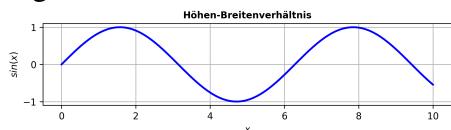
8.14 Höhen-Breitenverhältnis

Gelegentlich müssen Achsen gleich skaliert sein. Dies ist beispielsweise bei Ortskurven wichtig. Eine Einheit in der horizontalen Richtung muss einer Einheit in vertikaler Richtung entsprechen. Eine Gerade mit der Steigung 1 wird dann einen Winkel von 45 Grad zur horizontalen Achse einnehmen.

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 import os
4
5 x = np.linspace(0, 10, 100)
6 fig, ax = plt.subplots()
7 ax.plot(x, np.sin(x), color="blue", linewidth=2)
8 ax.set_aspect('equal') # Achsen gleich skaliert
9 fig.set_size_inches(200/25.4 , 150/25.4)
10
11 plt.xlabel('$x$')
12 plt.ylabel('$\sin(x)$')
13 plt.title("Höhen-Breitenverhältnis", fontsize=10, fontweight="bold")
14 plt.grid()
15 plt.savefig("Hoehen-Breitenverhaeltnis.png", dpi=300, bbox_inches='tight')
16 plt.show()
```

Ergibt:



8.15 Statistik

Einfaches Statistik-Beispiel:

```

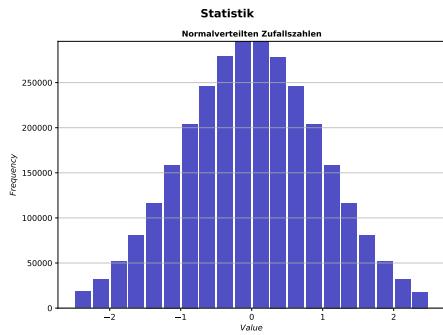
1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 import os
4
5 # Gemeinsame Zufallsdaten
6 Nx = 3000000
7 x = np.random.randn(Nx)
8
9 # Figur mit zwei Diagrammen (nebeneinander)
10 fig, ax = plt.subplots()
11 fig.set_size_inches(200/25.4 , 150/25.4) # Umwandlung von millimeter in Zoll
12
13 # 22.16 Statistik
14 n, bins, patches = ax.hist(
15     x=x, bins=np.arange(-2.5, 2.75, 0.25),
16     color='#0504aa', alpha=0.7, rwidth=0.85
17 )
18 ax.grid(axis='y', alpha=0.75)
19 ax.set_xlabel('$Value$')
20 ax.set_ylabel('$Frequency$')
21 ax.set_title('Normalverteilten Zufallszahlen')
```

```

22 ax.title.set_fontsize(10)
23 ax.title.set_fontweight('bold')
24
25 maxfreq = n.max()
26 ax.set_ylimits(ymax=np.ceil(maxfreq / 10)*10 if maxfreq % 10 else maxfreq + 10)
27
28 fig.suptitle("Statistik", fontsize=14, fontweight='bold')
29 plt.tight_layout()
30 plt.savefig("Statistik1.pdf")
31 plt.show()

```

Ergibt:



8.16 Statistik 2

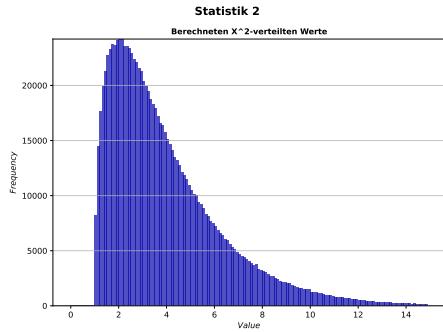
Beispiel zum Thema Statistik.

```

1
2 import matplotlib.pyplot as plt
3 import numpy as np
4 import os
5
6 Nx = 3000000
7 x = np.random.randn(Nx)
8
9 fig, ax2 = plt.subplots()
10 fig.set_size_inches(200/25.4 , 150/25.4) # Umwandlung von millimeter in Zoll
11 grosse = 3
12 chiv = np.ones(Nx//grosse)
13 for k in range(Nx//grosse):
14     for m in range(grosse):
15         chiv[k] = chiv[k] + x[k*grosse + m]**2
16
17 n2, bins2, patches2 = ax2.hist(
18     x=chiv, bins=np.arange(0, 15, 0.1),
19     color='#0504aa', alpha=0.7, rwidth=1.0
20 )
21 ax2.grid(axis='y', alpha=0.75)
22 ax2.set_xlabel('$Value$')
23 ax2.set_ylabel('$Frequency$')
24 ax2.set_title('Berechnete X^2-verteilten Werte')
25 ax2.title.set_fontsize(10)
26 ax2.title.set_fontweight('bold')
27 maxf = n2.max()
28 ax2.set_ylimits(ymax=np.ceil(maxf / 10)*10 if maxf % 10 else maxf + 10)
29 fig.suptitle("Statistik_2", fontsize=14, fontweight='bold')
30 plt.tight_layout()
31 plt.savefig("Statistik_b.pdf")
32 plt.show()

```

Ergibt:



8.17 Verschiebung der Achsenbeschriftungen A

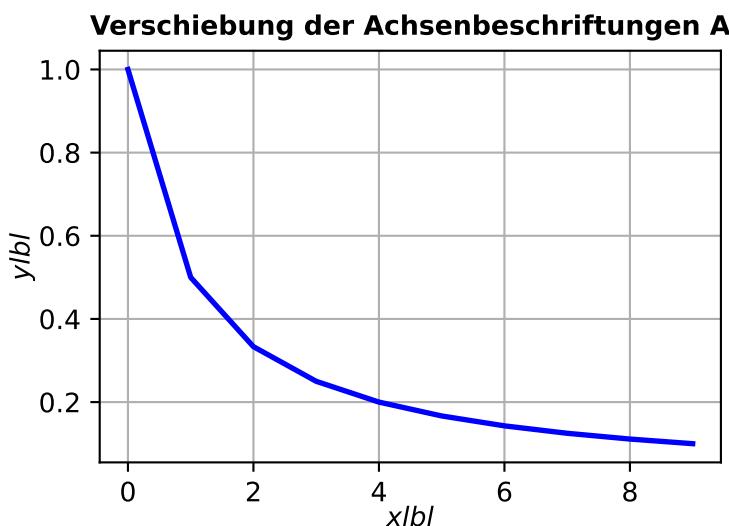
Die Achsenbeschriftungen können mit dem Parameter `labelpad` von den Achsen weg verschoben werden. Negative Werte für `labelpad` führen zu einer Verschiebung zu den Achsen hin.

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import os
3
4 t = [k for k in range(10)]
5 y = [1/(k+1) for k in t]
6 fig, ax = plt.subplots() # 1 Reihe, Zwei Spalten
7
8 # Verschiebung der Achsenbeschriftungen A mit labelpad
9 p1 = ax.plot(t, y, color="blue", linewidth=2)
10 ax.set_xlabel('$xlbl$', labelpad=0)
11 ax.set_ylabel('$ylbl$', labelpad=0)
12 ax.set_title("Verschiebung der Achsenbeschriftungen A", fontsize=10, fontweight="bold")
13 ax.grid(True)
14 fig.set_size_inches(102.4/25.4 , 76.8/25.4) # Umwandlung von millimeter in Zoll
15 plt.tight_layout() # sorgt fuer schoene Abstaende
16 plt.savefig("Verschiebung_der_Achsenbeschriftung_A.pdf")

```

Ergibt:



8.18 Verschiebung der Achsenbeschriftungen B

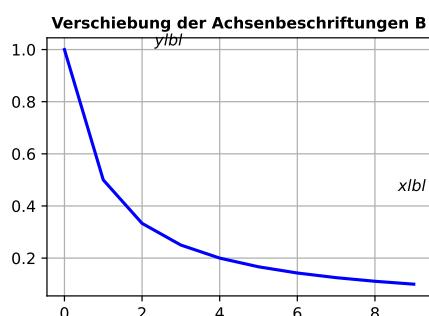
Die Achsenbeschriftungen können auf bestimmte Positionen verschoben werden. Die Koordinatenangaben erfolgen in relativen Koordinaten zur Zeichenfläche (rechts = 1,0, links = 0, unten = 0, oben = 1,0). Weiterhin kann die Drehung und Ausrichtung eingestellt werden.

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import os
3
4 t = [k for k in range(10)]
5 y = [1/(k+1) for k in t]
6 fig, ax = plt.subplots() # 1 Reihe, Zwei Spalten
7
8 t2 = [k for k in range(10)]
9 y2 = [1/(k+1) for k in t]
10 p2 = ax.plot(t2, y2, color="blue", linewidth=2)
11 ax.set_xlabel('$xlbl$')
12 # rotation = drehung in Grad, ha = horizontal alignment (Ausrichtung)
13 ax.set_ylabel('$ylbl$', rotation=0, ha='left')
14 ax.xaxis.set_label_coords(0.95, 0.45)
15 ax.yaxis.set_label_coords(0.28, 0.95)
16 ax.set_title("Verschiebung der Achsenbeschriftungen B", fontsize=10, fontweight="bold")
17 ax.grid(True)
18
19 fig.set_size_inches(102.4/25.4 , 76.8/25.4) # Umwandlung von millimeter in Zoll
20 plt.tight_layout() # sorgt fuer schoene Abstaende
21 plt.savefig("Verschiebung_der_Achsenbeschriftungen_B.pdf")

```

Ergibt:



8.19 Achsen teilweise oder vollständig ausblenden

Die Anzeige der Achsen kann teilweise oder vollständig ausgeschaltet werden:

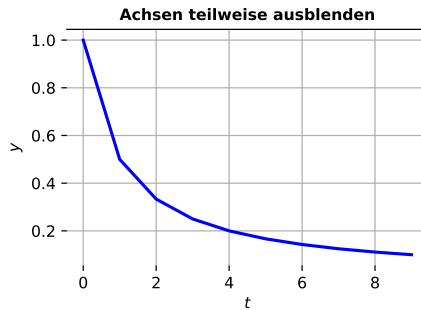
```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import os
3 t = [k for k in range(10)]
4 y = [1/(k+1) for k in t]
5 fig1, ax1 = plt.subplots()
6 p1 = ax1.plot(t, y, color="blue", linewidth=2)
7 ax1.set_xlabel('$t$')
8 ax1.set_ylabel('$y$')
9 ax1.set_title("Achsen teilweise ausblenden", fontsize=10, fontweight="bold")
10
11 ax1.spines['bottom'].set_color('none')
12 ax1.spines['left'].set_color('none')
13 ax1.grid(True)
14 fig1.set_size_inches(102.4/25.4 , 76.8/25.4)
15 fig1.tight_layout()

```

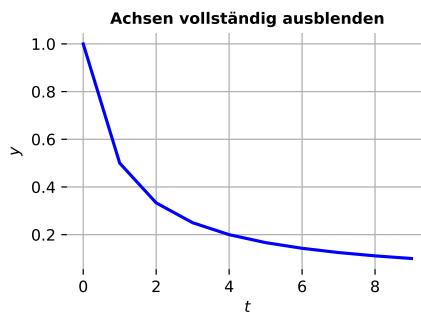
```
16 fig1.savefig("AchsenTeilweiseOderVollstaendigAusblenden_A.pdf")
```

Ergibt:



```
1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import os
3 t = [k for k in range(10)]
4 y = [1/(k+1) for k in t]
5 fig1, ax1 = plt.subplots()
6 fig2, ax2 = plt.subplots()
7 p2 = ax2.plot(t, y, color="blue", linewidth=2)
8 ax2.set_xlabel('$t$')
9 ax2.set_ylabel('$y$')
10 ax2.set_title("Achsen vollständig ausblenden", fontsize=10, fontweight="bold")
11
12 ax2.spines['top'].set_color('none')
13 ax2.spines['right'].set_color('none')
14 ax2.spines['bottom'].set_color('none')
15 ax2.spines['left'].set_color('none')
16 ax2.grid(True)
17 fig2.set_size_inches(102.4/25.4 , 76.8/25.4)
18 fig2.tight_layout()
19 fig2.savefig("AchsenTeilweiseOderVollstaendigAusblenden_B.pdf")
```

Ergibt:



8.20 Schraffierte Flächen

Flächen können Schraffiert dargestellt werden. Als Optionen für hatch gibt es: \, \, /, |, -, +, x, o, O, ., *. Die Schraffurfläche kann mit mehrfachen „\“ verdichtet werden. Beispiel: `hatch='\\\\\\\\\\'`

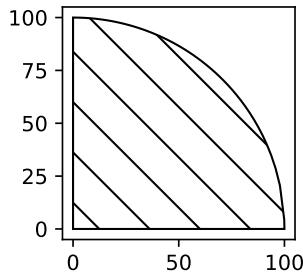
```
1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 R = 100
```

```

4 xo = np.linspace(0, 0.999*R, 50)
5 x = np.append([R,0], xo)
6 y = np.append([0,0], np.sqrt(R**2-xo**2))
7 fig, ax = plt.subplots()
8 fig.set_size_inches(64/25.4, 48/25.4)
9 ax.fill(x,y, fill=False, hatch='\\')
10 ax.set_aspect('equal')
11 plt.subplots_adjust(left=0.12,\n    right=0.99, top=0.97, bottom=0.15)
13 plt.title("Schraffierte Flächen", fontsize=10, fontweight="bold")
14 plt.savefig("SchraffierteFlaechen.pdf")
15 plt.show()

```

Ergibt:



8.21 Gefüllte Plots

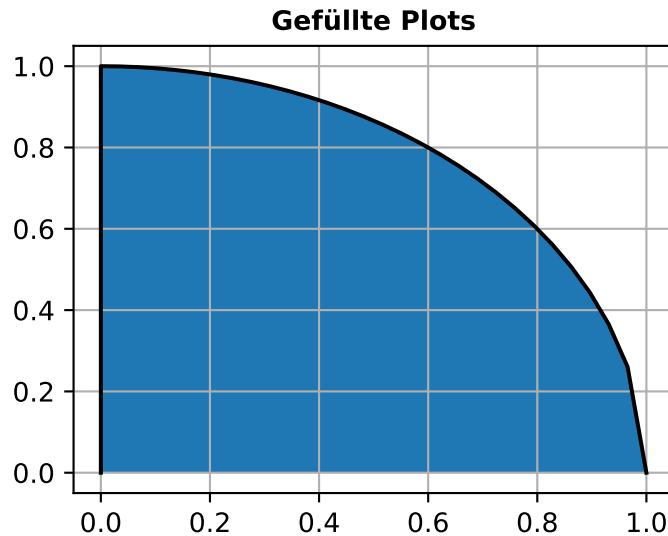
Mit dem Befehl fill statt plot können Flächen unter Kurven ausgefüllt werden:

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 fig, ax = plt.subplots()
4 xorig = np.linspace(0, 1 ,30)
5 x = np.append([0], xorig)
6 y = np.append([0], np.sqrt(1-xorig**2))
7 ax.fill(x, y)
8 ax.plot(x, y, 'k-')
9 plt.grid()
10 plt.title("Gefüllte Plots", fontsize=10, fontweight="bold")
11 fig.set_size_inches(102.4/25.4 , 76.8/25.4)
12 plt.savefig('GefuelltePlots.pdf')
13 plt.show()

```

Ergibt:



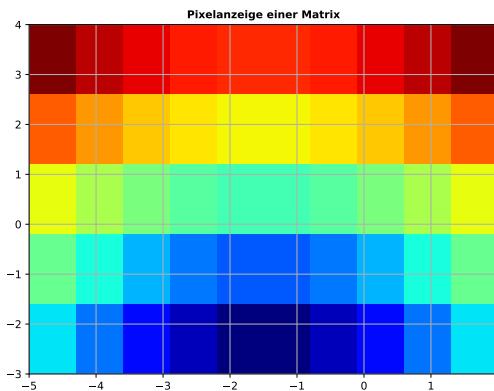
8.22 Pixelanzeige einer Matrix

Werte einer Matrix können als gerasterte Fläche dargestellt werden. Die Angabe `extent=[xmin, xmax, ymin, ymax]` gibt die Koordinatengrenzen der gerasterten Fläche an. Der Wert der einzelnen Matrixelemente wird in eine Farbe umgerechnet. Die Umrechnungsformel wird mit dem Parameter `cmap` angegeben. Einige mögliche sind: `'jet'`, `'gist_earth'` oder `'gnuplot'`,

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 xv = np.linspace(-2, 2, 10)
4 yv = np.linspace(4, 1, 5)
5 Mx, My = np.meshgrid(xv, yv)
6 Mz = np.sqrt(Mx**2+My**2)
7 fig, ax = plt.subplots()
8 fig.set_size_inches(200/25.4, 150/25.4)
9 ax.imshow(Mz, extent = [-5, 2, -3, 4], aspect = 'auto',
10           cmap = 'jet', interpolation = 'none')
11 ax.grid(lw = 1)
12 ax.set_title('Pixelanzeige_einer_Matrix')
13 ax.title.set_fontsize(10)
14 ax.title.set_fontweight("bold")
15 plt.savefig('Pixelanzeige_einer_Matrix.pdf')
16 plt.show()
```

Ergibt:



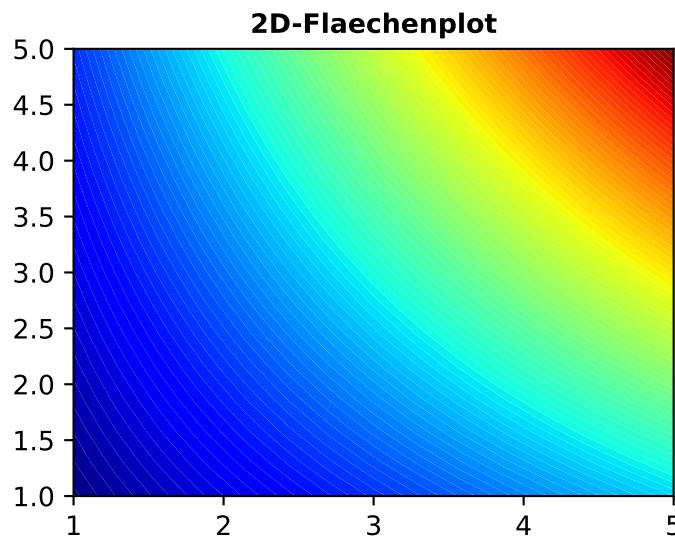
8.23 2D-Flächenplot

2D-Werte über eine Fläche Plotten, wobei den Koordinaten Funktionswerte zugeordnet werden und diese Funktionswerte in eine Farbe übersetzt wird.

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 from matplotlib import cm
4
5 phi00 = 1
6 phi01 = 2
7 phi10 = 3
8 phi11 = 7
9 x0 = 1
10 x1 = 5
11 y0 = 1
12 y1 = 5
13
14 def phixy(xp, yp):
15     retval = 1/((y1-y0)*(x1-x0)) * (((x1-xp)*phi00 + (xp-x0)*phi10)
16     * (y1-yp) + ((x1-xp)*phi01 + (xp-x0)*phi11) * (yp-y0))
17     return(retval)
18
19 xv = np.linspace(x0, x1 ,15)
20 yv = np.linspace(y0, y1, 15)
21 Mx, My = np.meshgrid(xv, yv)
22 phi = phixy(Mx, My)
23 fig, ax = plt.subplots()
24 fig.set_size_inches(102.4/25.4, 76.8/25.4)
25 ax.set_title('2D-Flächenplot')
26 ax.title.set_fontsize(10)
27 ax.title.set_fontweight("bold")
28 surf = ax.contourf(Mx, My, phi, 100, cmap=cm.jet)
29 plt.savefig('2D-Flächenplot.pdf')
30 plt.show()
```

Ergibt:



8.24 Plot nach DIN

Das nachfolgende Programm erzeugt einen Funktionsplot nach DIN-Norm:

```

1 import numpy as np
2 import matplotlib.pyplot as plt
3 import math
4 from matplotlib import rc
5 rc('text', usetex=False)
6 rc('legend', **{'fontsize':10})
7 t0 = 0.0
8 t1 = 1.5
9 steps = 100
10 xvals = np.linspace(t0,t1,steps)
11 yvals1 = xvals**2
12 yvals2 = np.sin(xvals*2*math.pi)
13 fig = plt.figure()
14 fig.set_size_inches([126/25.4, 80/25.4])
15 #Hoehe, Breite und Position des Plots
16 rect = 0.14, 0.17, 0.84, 0.80
17 ax1 = fig.add_axes(rect, frameon=True)
18 ax1.set_ylim([-2,2])
19 ax1.set_xlim([t0,t1])
20 stromplot = ax1.plot(xvals, yvals1, label="$x^2$", c='b', lw=0.7/0.3527)
21 sinusplot = ax1.plot(xvals, yvals2, label="$\sin(x)$", color = 'b',
22                      ls='--', lw=0.7/0.3527)
23 ax1.set_xlabel('$t$')
24 ax1.xaxis.set_label_coords(0.55, 0.07, transform=fig.transFigure)
25 ax1.set_ylabel('$i$')
26 ax1.yaxis.set_label_coords(0.05, 0.5, transform=fig.transFigure)
27 legend=ax1.legend( loc='lower_left', shadow=False)
28 xls = 0.2
29 xachseneinheit_str = 's'
30 x=[ax1.get_xlim()[0]+k*xls for k in \
31     range(math.floor((ax1.get_xlim()[1]-ax1.get_xlim()[0])*(1.0+1e-12)/xls)+1)]
32 lbls=[("%." + str(xls) + "d").replace('.',',') for d in x]
33 lbls[-2]=xachseneinheit_str
34 plt.xticks(x,lbls)
35 # Y-Achse:
36 yachseneinheit_str = 'A'
37 yls = 0.5

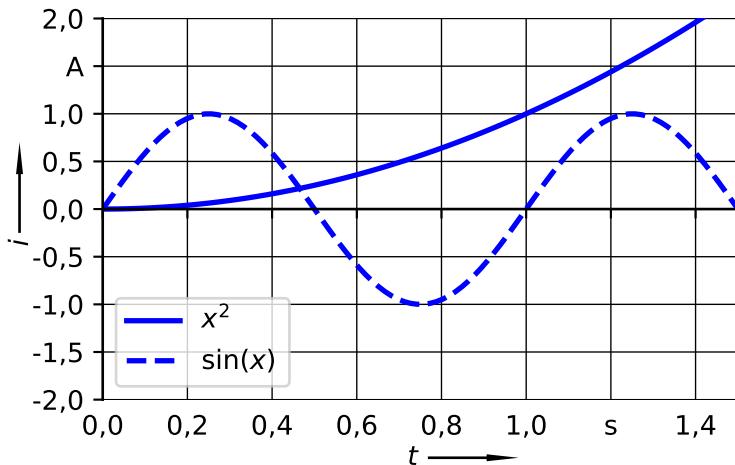
```

```

38 y=[ax1.get_ylimits()[0]+k*yls for k in \
39   range(math.floor((ax1.get_ylimits()[1]-ax1.get_ylimits()[0])*(1.0+1e-12)/yls)+1)]
40 lblsy=[("%.1f"%d).replace('.','') for d in y]
41 lblsy[-2]=yachseneinheit_str
42 w35=0.35/0.3527
43 w18=0.18/0.3527
44 plt.yticks(y,lblsy)
45 ax1.spines['top'].set_color('none')
46 ax1.spines['right'].set_color('none')
47 ax1.spines['bottom'].set_position('zero')
48 ax1.spines['left'].set_linewidth(w35)
49 ax1.spines['bottom'].set_linewidth(w35)
50 ax1.xaxis.set_ticks_position('bottom')
51 ax1.grid(True,which='both',axis='x',c='k',ls='-',lw=w18)
52 ax1.grid(True,which='both',axis='y',c='k',ls='-',lw=w18)
53 fig.set_size_inches(100/25.4, 63/25.4)
54
55 dstaxtxpt=fig.get_size_inches()[1]*25.4*rect[3]/0.3527*(0-\
56   ax1.get_ylimits()[0])/(ax1.get_ylimits()[1]-ax1.get_ylimits()[0])+2
57 ax1.tick_params(axis='x',which='major', pad=dstaxtxpt)
58 # Achsenpfeil X:
59 b_mm=math.tan(7.5*math.pi/180)*20*0.35
60 arrowlen_mm = 12.0
61 deltax_frac = arrowlen_mm/(fig.get_size_inches()[0]*25.4)
62 arrowfrac = 10*0.35/arrowlen_mm
63 ybf = 0.048
64 xbf = 0.57
65 ax1.annotate(' ',xy=(xbf+deltax_frac,ybf),xycoords='figure_fraction',\
66   xytext=(xbf,ybf), textcoords='figure_fraction',\
67   arrowprops=dict(width=w35, facecolor='black', edgecolor= 'none', \
68   headwidth=b_mm/0.3527))
69 # Achsenpfeil Y:
70 deltay_frac = arrowlen_mm / (fig.get_size_inches()[1]*25.4)
71 ybyf = 0.52
72 xbyf = 0.03
73 ax1.annotate(' ', xy=(xbyf,ybyf+deltay_frac), \
74   xycoords='figure_fraction', xytext=(xbyf,ybyf),\
75   textcoords='figure_fraction', arrowprops=dict(width=w35, \
76   facecolor='black', edgecolor= 'none', headwidth=b_mm/0.3527))
77
78 plt.title("Plot_nach_DIN", fontsize=10, fontweight="bold")
79 plt.savefig('Plot_nach_DIN.pdf')
80 plt.show()

```

Ergibt:



8.25 Gantt-Chart

Ein Gantt-Chart ist ein Projektablaufplan. Beispiel:

```

1 import pandas as pd
2 import numpy as np
3 import matplotlib.pyplot as plt
4 import matplotlib.dates as mdates
5 import matplotlib.patches as mpatches
6 import datetime
7 from matplotlib import rcParams
8
9 DATE_FORMAT = '%Y-%m-%d'
10 TODAY = '2025-07-17'
11
12 TITLE = "Gartenteich anlegen"
13 TITLE_SIZE = 10
14 TITLE_FONT_WEIGHT = "bold"
15
16 FONT_COLOR = "#0C0C0C"
17
18 X_LABEL = ""
19 Y_LABEL = ""
20 LABEL_SIZE = 8
21
22 DAY_FONT_SIZE = 8
23 MONTH_FONT_SIZE = 10
24 MONTH_FONT_WEIGHT = "bold"
25
26 BAR_COLOR = "#30C7DC"
27 TASKTYPE_BAR_COLORS = {
28     "In Vorbereitung": "#694fff",
29     "Im Plan": "#dce238",
30     "Abgeschlossen": "#5fdc00",
31     "Verspätet": "#ff6e61",
32     "Abgebrochen": "#4b4b4b"
33 }
34
35 FONT_FAMILY = "sans-serif"
36 FONT_SANS_SERIF = ["Arial", "Roboto", "DejaVu Sans"]
37
38 rcParams['font.family'] = FONT_FAMILY
39 rcParams['font.sans-serif'] = FONT_SANS_SERIF
40 rcParams['axes.titlesize'] = TITLE_SIZE
41 rcParams['axes.labelsize'] = LABEL_SIZE
42
43
44 def build_week_ticks(start_date, end_date):
45     mondays = pd.date_range(start=start_date, end=end_date, freq='W-MON')
46     return mondays, [d.strftime('%d') for d in mondays]
47
48
49 def plot_gantt(tasks, output_path=None):
50     if tasks.empty:
51         print("No tasks to plot.")
52         return
53
54     start_date = tasks['start_date'].min()
55     end_date = tasks['end_date'].max()
56
57     tasks = tasks.sort_values(by=['start_date', 'task_group'], ascending=False)
58
59     fig, ax = plt.subplots(figsize=(12, 6))
60
61     # Sanfter Hintergrund für bessere Lesbarkeit
62     ax.set_facecolor('#f9f9f9')

```

```

63     fig.patch.set_facecolor('#ffffff')
64
65
66     for _, task in tasks.iterrows():
67         duration = (task['end_date'] - task['start_date']).days
68         ax.barr(
69             task['task_group'] + ':' + task['task_description'],
70             width=duration,
71             height=0.6,
72             left=task['start_date'],
73             color=TASKTYPE_BAR_COLORS.get(task['task_status'], BAR_COLOR),
74             edgecolor='black', linewidth=0.5 # feine Balkenränder
75         )
76
77         # Dauer am Ende jedes Balkens anzeigen
78         ax.text(task['end_date'] + pd.Timedelta(days=0.2),
79                 task['task_group'] + ':' + task['task_description'],
80                 f'{duration} Tage",
81                 va='center', fontsize=7, color='black')
82
83     # vertikale Linie für das heutige Datum
84     today_dt = datetime.datetime.fromisoformat(TODAY)
85     ax.plot(mdates.date2num(today_dt) * np.array([1, 1]),
86             ax.get_ylim(), 'k--', label="Heute")
87
88     # Textlabel für die heutige Linie
89     ax.text(today_dt, ax.get_ylim()[1], 'Heute',
90             color='red', fontsize=8, ha='center', va='bottom')
91
92     # Wochen-Labels
93     week_positions, week_labels = build_week_ticks(start_date, end_date)
94
95     # Titel mit Untertitel
96     ax.set_title(f'{TITLE}\nStand:{TODAY}', fontsize=TITLE_SIZE,
97                  fontweight=TITLE_FONT_WEIGHT,
98                  color=FONT_COLOR)
99
100    ax.set_xlabel(X_LABEL, fontsize=LABEL_SIZE, color=FONT_COLOR)
101    ax.set_ylabel(Y_LABEL, fontsize=LABEL_SIZE, color=FONT_COLOR)
102    ax.tick_params(axis='both', colors=FONT_COLOR)
103    ax.set_xticks(week_positions)
104    ax.set_xticklabels(week_labels, fontsize=DAY_FONT_SIZE, color=FONT_COLOR)
105    ax.grid(axis='x', linestyle='--', alpha=0.4)
106
107    # Wochenenden farblich hinterlegen
108    for d in pd.date_range(start_date, end_date):
109        if d.weekday() >= 5: # Samstag oder Sonntag
110            ax.axvspan(d, d + pd.Timedelta(days=1), color='lightgray', alpha=0.2)
111
112    # Untere Achse mit Monatsnamen
113    sec_ax = ax.secondary_xaxis('bottom')
114    sec_ax.xaxis.set_major_formatter(mdates.DateFormatter('%b %Y'))
115    sec_ax.xaxis.set_major_locator(mdates.MonthLocator())
116    sec_ax.tick_params(axis='x', labelsize=MONTH_FONT_SIZE, colors=FONT_COLOR)
117    sec_ax.spines['bottom'].set_position(('outward', 20))
118
119    for label in sec_ax.get_xticklabels():
120        label.set_fontsize(MONTH_FONT_SIZE)
121        label.set_weight(MONTH_FONT_WEIGHT)
122        label.set_color(FONT_COLOR)
123
124    for spine in ['top', 'right']:
125        ax.spines[spine].set_visible(False)
126        sec_ax.spines[spine].set_visible(False)
127
128

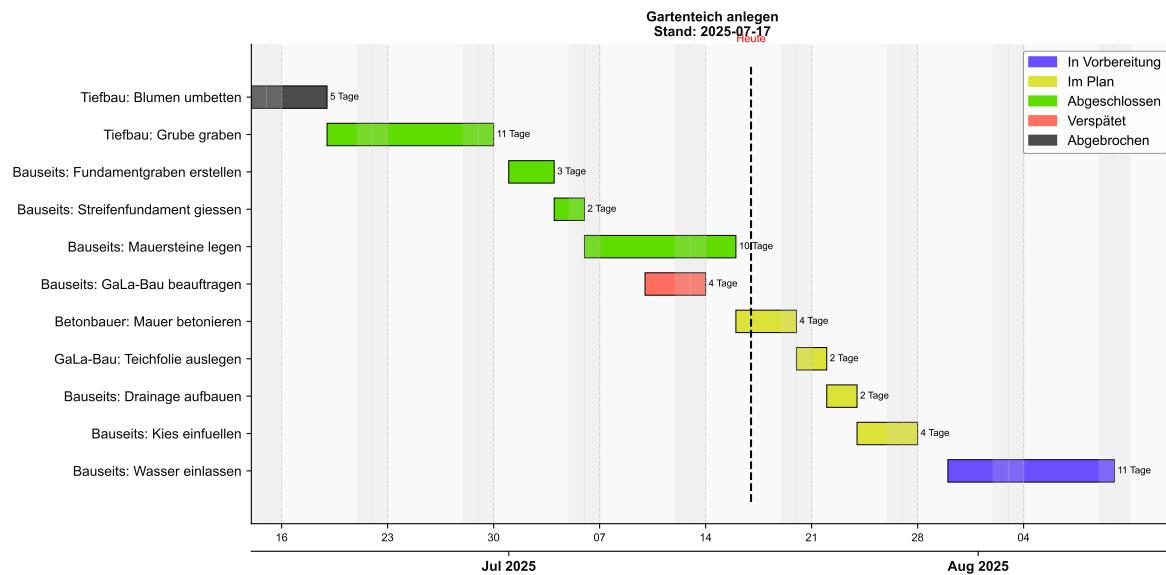
```

```

129 | # Legende + schöner Rahmen
130 | handles = []
131 | for task_statuss, color in TASKTYPE_BAR_COLORS.items():
132 |     patch = mpatches.Patch(color=color, label=task_statuss)
133 |     handles.append(patch)
134 | legend = ax.legend(handles=handles, loc='best', framealpha=0.8)
135 | legend.get_frame().set_linewidth(0.5)
136 | legend.get_frame().set_edgecolor('gray')
137 |
138 | plt.tight_layout()
139 |
140 tl = pd.DataFrame(columns=('task_group', 'task_description', 'task_status',
141                     'start_date', 'end_date'))
142 tl.loc[0] = ["Tiefbau", "Blumen\u2022umbetten", "Abgebrochen", "2025-06-14", "2025-06-19"]
143 tl.loc[len(tl)] = ["Tiefbau", "Grube\u2022graben", "Abgeschlossen", "2025-06-19", "2025-06-30"]
144 tl.loc[len(tl)] = ["Bauseits", "Fundamentgraben\u2022erstellen", "Abgeschlossen",
145                     "2025-07-01", "2025-07-04"]
146 tl.loc[len(tl)] = ["Bauseits", "Streifenfundament\u2022giessen", "Abgeschlossen",
147                     "2025-07-04", "2025-07-06"]
148 tl.loc[len(tl)] = ["Bauseits", "GaLa-Bau\u2022beauftragen", "Verspätet",
149                     "2025-07-10", "2025-07-14"]
150 tl.loc[len(tl)] = ["Bauseits", "Mauersteine\u2022legen", "Abgeschlossen",
151                     "2025-07-06", "2025-07-16"]
152 tl.loc[len(tl)] = ["Betonbauer", "Mauer\u2022betonieren", "Im\u2022Plan",
153                     "2025-07-16", "2025-07-20"]
154 tl.loc[len(tl)] = ["GaLa-Bau", "Teichfolie\u2022auslegen", "Im\u2022Plan",
155                     "2025-07-20", "2025-07-22"]
156 tl.loc[len(tl)] = ["Bauseits", "Drainage\u2022aufbauen", "Im\u2022Plan",
157                     "2025-07-22", "2025-07-24"]
158 tl.loc[len(tl)] = ["Bauseits", "Kies\u2022einfuellen", "Im\u2022Plan",
159                     "2025-07-24", "2025-07-28"]
160 tl.loc[len(tl)] = ["Bauseits", "Wasser\u2022einlassen", "In\u2022Vorbereitung",
161                     "2025-07-30", "2025-08-10"]
162 |
163 tl['start_date'] = pd.to_datetime(tl['start_date'], format=DATE_FORMAT)
164 tl['end_date'] = pd.to_datetime(tl['end_date'], format=DATE_FORMAT)
165 tl.set_index(pd.DatetimeIndex(tl['start_date'].values), inplace=True)
166 |
167 plot_gantt(tl)
168 plt.savefig('Gantt-Chart.pdf')
169 plt.show()

```

Ergibt:



8.26 Bode - Diagramm

Das Bode-Diagramm kommt in der Regelungstechnik Vielfalt zum Einsatz und wird für die Analyse des Systemverhaltens, Stabilitätsuntersuchungen und Auslegung von Regelkreise verwendet. In dem folgenden Code-Beispiel wird angezeigt wie man das Bode-Diagramm einer Tiefpass 1er Ordnung mit der Bibliothek Spicy darstellt:

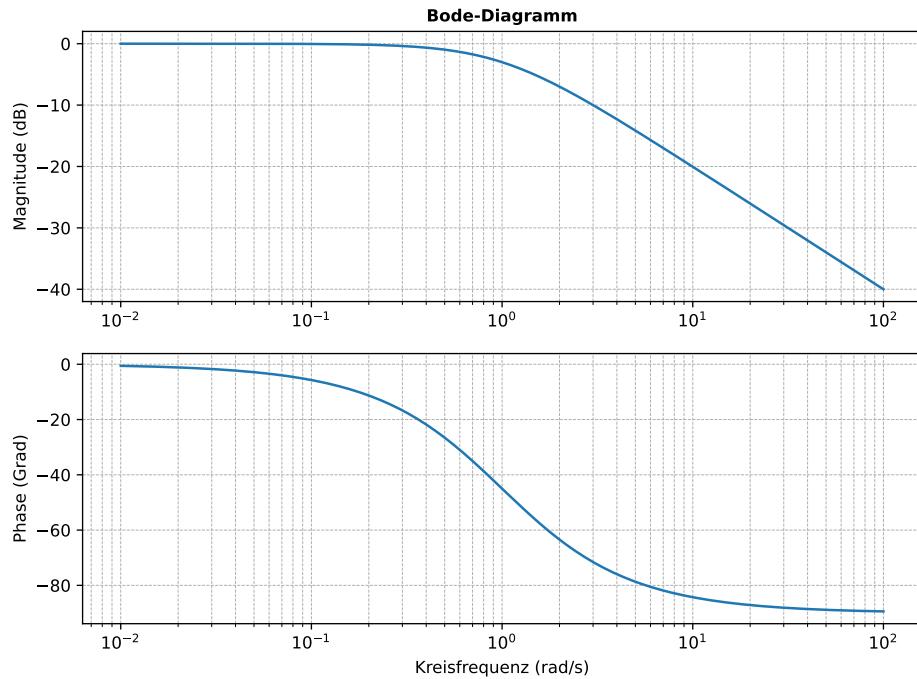
```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 from scipy import signal
4
5 # Uebertragungsfunktion F(p) = 1/T1p+1 (Tiefpass 1. Ordnung)
6 num = [1]
7 den = [1, 1]
8 system = signal.TransferFunction(num, den)
9
10 # Frequenzbereich Logarithmisch waehlen
11 w = np.logspace(-2, 2, 500) # von 10^-2 bis 10^2 rad/s
12
13 # Frequenzgang berechnen
14 w, mag, phase = signal.bode(system, w=w)
15 fig, (ax1, ax2) = plt.subplots(2, 1, figsize=(8,6))
16
17 # Betrag in dB
18 ax1.semilogx(w, mag)
19 ax1.set_title("Bode-Diagramm", fontsize=10, fontweight="bold")
20 ax1.set_ylabel('Magnitude (dB)')
21 ax1.grid(True, which="both", linestyle="--", linewidth=0.5)
22
23 # Phase in Grad
24 ax2.semilogx(w, phase)
25 ax2.set_xlabel('Kreisfrequenz (rad/s)')
26 ax2.set_ylabel('Phase (Grad)')
27 ax2.grid(True, which="both", linestyle="--", linewidth=0.5)
28
29 fig.set_size_inches(200/25.4, 150/25.4) # Umwandlung von millimeter in Zoll
30 plt.tight_layout() # sorgt fuer schoene Abstaende

```

```
31 plt.savefig('bodediagramm.pdf')
```

Ergibt:



8.27 Ortskurve

Eine Ortskurve stellt dar, wie sich die komplexe Übertragungsfunktion eines Systems abhängig von der Frequenz in der komplexen Ebene verhält. In dem folgenden Code-Beispiel wird wie oben die Ortskurve für einen Tiefpass erste Ordnung dargestellt:

```

1 import numpy as np
2 import matplotlib.pyplot as plt
3
4 # Uebertragungsfunktion F(jw) = 1 / (1 + jwT) Tiefpass 1er Ordnung mit T = 1
5 def F(w):
6     return 1 / (1 + 1j*w)
7 # Frequenzbereich w waehlen
8 w = np.linspace(0, 20, 500)
9 F_vals = F(w) # F_vals enthaelt alle komplexen Punkte der Ortskurve
10 plt.figure(figsize=(5,3))
11 plt.plot(F_vals.real, F_vals.imag, 'b-', label="Ortskurve")
12 # F_vals.real, H_vals.imag Real- und Imaginaerteil
13 # fuer w = 0; w = w0 und w = unendlich markieren. Mit w0 = 1
14 points = {
15     r"\omega=0": F(0),
16     r"\omega=1": F(1),
17     r"\omega\rightarrow\infty": 0
18 }
19
20 for label, val in points.items():
21     x, y = (val.real, val.imag) if val != 0 else (0, 0)
22     plt.plot(x, y, 'ro')
23     plt.text(x+0.05, y+0.05, label, color='red')
24
25 # Zeiger hinzufuegen, um die Richtung von w zu zeigen

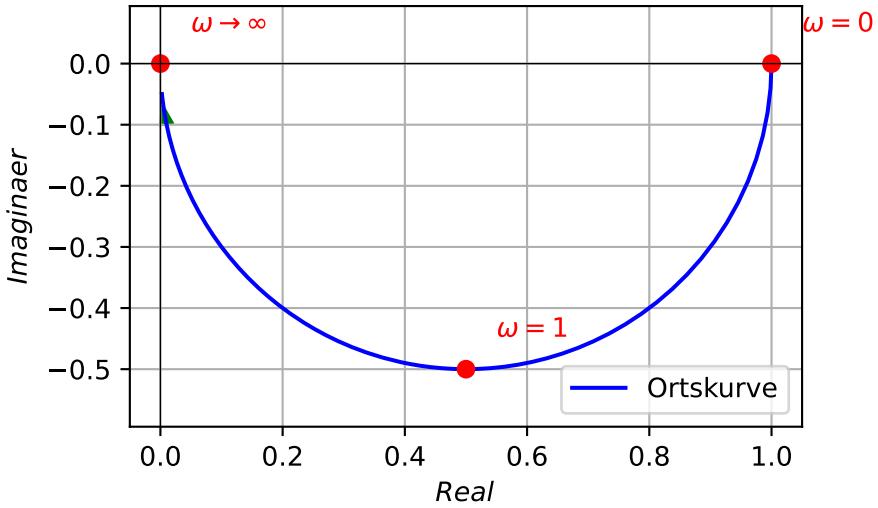
```

```

26 mid = len(F_vals)//2
27 plt.arrow(F_vals.real[mid], F_vals.imag[mid],
28             F_vals.real[mid+1]-F_vals.real[mid],
29             F_vals.imag[mid+1]-F_vals.imag[mid],
30             shape='full', head_width=0.02, color='green')
31
32 # Formatierung
33 plt.axhline(0, color='black', lw=0.5)
34 plt.axvline(0, color='black', lw=0.5)
35 plt.xlabel('$Real$')
36 plt.ylabel('$Imaginaer$')
37 plt.grid()
38 plt.subplots_adjust(left=0.2 ,right=0.9 ,top=0.93 ,bottom =0.2)
39 plt.axis("equal") # bei Ortskurven obligatorisch
40 plt.legend()
41 plt.savefig('Ortskurve.pdf')
42 plt.show()

```

Ergibt:



8.28 Halb und doppeltlogarithmische Plots

Beim halblogarithmischen Plots ist nur eine Achse logarithmisch skaliert. Doppeltlogarithmische Plots hingegen weisen die beiden Achsen logarithmisch auf. Die Daten werden nach Auftragen auf einer logarithmischen Skala als gerade erscheinen. Beispiel-Code von halb und doppeltlogarithmischen Plots

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 x = np.logspace(0.1, 2, 400) # x von 10^0.1 bis 10^2
4 y = np.sqrt(x)
5 fig, (ax1, ax2) = plt.subplots(1, 2) # eine Reihe, Zwei Spalten
6 # Halblogarithmische Plots (Semi-Log-Diagramm)
7 ax1.semilogx(x, y, color="blue", linewidth=2) # x-Achse logarithmisch
8 ax1.set_xlabel('$x_{\log}$')
9 ax1.set_ylabel('$y_{linear}$')
10 ax1.set_title("Halblogarithmischer Plot", fontsize=10, fontweight="bold")
11 ax1.grid(True, which="both") # grid on both axis
12 # Doppeltlogarithmische Plots

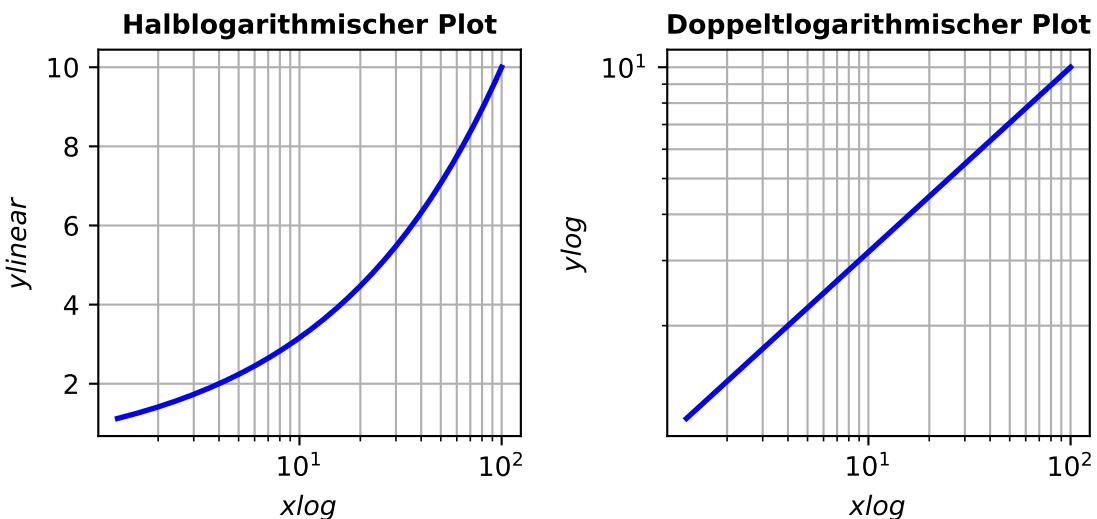
```

```

13 ax2.loglog(x, y, color="blue", linewidth=2) # beide Achsen logarithmisch
14 ax2.set_xlabel('$x\log$')
15 ax2.set_ylabel('$y\log$')
16 ax2.set_title("Doppeltlogarithmischer Plot", fontsize=10, fontweight="bold")
17 ax2.grid(True, which="both")
18 fig.set_size_inches(152.4/25.4 , 76.8/25.4)
19 plt.tight_layout()
20 plt.savefig('HalbUndDoppeltLogarithmischePlots.pdf')
21 plt.show()

```

Ergibt:



8.29 Tortendiagramm

Mit Tortendiagramm werden Daten als Sektoren eines Kreises dargestellt. Jede Sektorgröße repräsentiert den Anteil an der Gesamtmenge. Bei der Erstellung von Tortendiagrammen darf in wissenschaftlichen Arbeiten keine perspektivische Darstellung der Daten gezeigt werden. Die perspektivische Darstellung führt zu einer Verzerrung der Flächenverhältnisse. Ein Teilstück des Kreises mit dem Nenn-Anteil x hat bei einer verzerrten Darstellung nicht den den Flächenanteil x . Die Verwendung von perspektivischen Tortendiagrammen ist eine bewusste oder unbewusste Fälschung von Daten.

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2
3 labels = 'Stromkosten', 'Nebenkosten', 'Kaltmiete', 'Internet',
4 sizes = [51, 72.90, 462.95, 49.99]
5 # Das zweites Stueck ist nicht/leicht herausgezogen
6 explode = (0, 0.1, 0, 0)
7 explode = (0, 0.0, 0, 0) # nicht herausgezogen
8 fig, ax = plt.subplots()
9 fig.set_size_inches(102.4/25.4 , 76.8/25.4)
10 ax.set_title("Tortendiagramm für Kosten einer Mietwohnung")
11 ax.title.set_fontsize(10)
12 ax.title.set_fontweight("bold")
13 ax.pie(sizes, explode=explode, labels=labels,
14         autopct= lambda p: f'{p*sum(sizes)/100:.1f}€',
15         shadow=False, startangle=0)

```

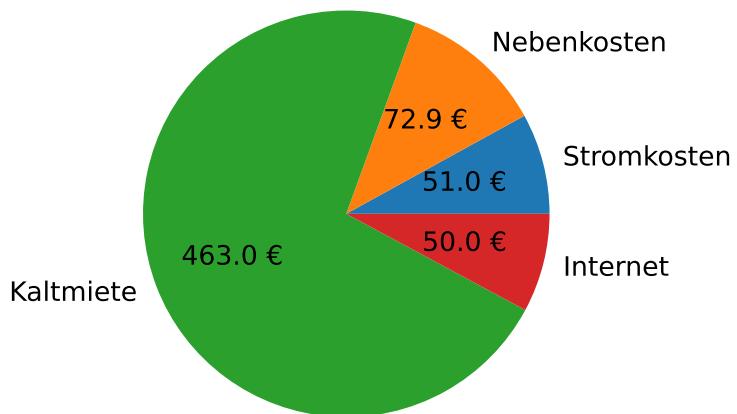
```

16 ax.axis('equal') # Der Kuchen wird als Kreis gezeichnet
17 plt.subplots_adjust(right=0.85)
18 plt.savefig('Tortendiagramm.pdf')
19 plt.savefig('Tortendiagramm.svg')

```

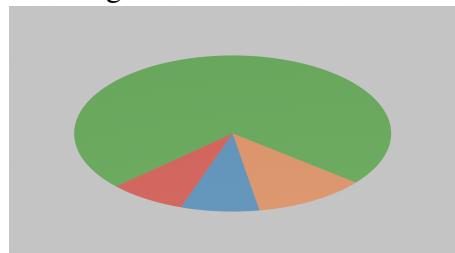
Ergibt:

Tortendiagramm für Kosten einer Mietwohnung

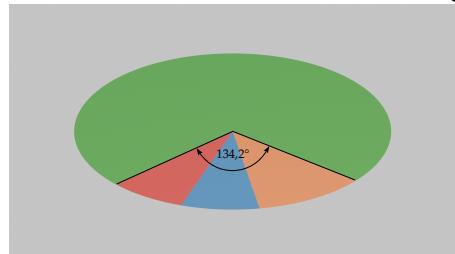


Die nachfolgenden Bilder zeigen jeweils die Daten der oberen Grafik.

Das erste Bild ist eine isometrische Verzerrung des Tortendiagramms. Das Höhen-Seitenverhältnis ist nicht mehr 1:1. Die Flächenanteilesverhältnisse, wie beispielsweise der rote Teil an der Gesamtfläche, bleibt in dieser Darstellung unverändert.

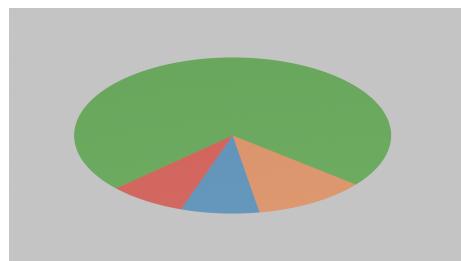


Allerdings werden die Winkel der Sektoren verfälscht. Die zeigt die folgende Abbildung:



Der Winkel für die Anteile ‘‘Nebenkosten’’, ‘‘Strom’’ und ‘‘Internet’’ beträgt in der Kreisdarstellung $98,28^\circ$ und in der isometrischen Verzerrung $134,2^\circ$. Dies könnte der Leserin oder dem Leser suggerieren, dass ein Anteil mehr Bedeutung hat, als in der Realität.

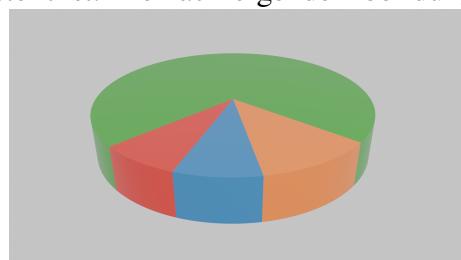
Die nächste Abbildung zeigt eine perspektivische Verzerrung des Bildes.



Die perspektivische Verzerrung ergibt sich, wenn das Tortendiagramm ausgedruckt werden und von einem schrägen Winkel fotografiert werden würde. Es ist optisch kaum von einer isometrischen Verzerrung zu unterscheiden. Auch in dieser Darstellung werden die Winkel verfälscht. Bei der perspektivischen Verzerrung werden zusätzlich Flächenanteile verfälscht. Einen Vergleich zwischen tatsächlichen Anteilen und den Farbflächen-Anteilen zeigt die folgende Tabelle:

	Kaltmiete (grün)	Nebenkosten (gelb)	Stromkosten (blau)	Internet (rot)
Real:	72,7 %	11,45 %	8,01 %	7,85 %
Flächenanteil:	59,03 %	16,81 %	12,81 %	11,35 %

Noch drastischer ist die Verzerrung, wenn das Tortendiagramm dreidimensional aufgepolstert und perspektivisch dargestellt ist. Die nachfolgende Abbildung zeigt ein Beispiel.



Die zu den ohnehin verfälschten Flächenanteilen kommen nun durch die dreidimensionale Darstellung Flächen hinzu, welche insbesondere die vorderen Sektoren größer aussehen lassen. Die Nachfolgende Tabelle zeigt einen Vergleich zwischen den realen Anteilen und den Flächenanteilen der einzelnen Farben.

	Kaltmiete (grün)	Nebenkosten (gelb)	Stromkosten (blau)	Internet (rot)
Real:	72,7 %	11,45 %	8,01 %	7,85 %
Flächenanteil in der Abbildung:	43,42 %	22,36 %	19,5 %	14,72 %

Die visuelle Wahrnehmung der Daten ist verzerrt. So ist beispielsweise bei den Stromkosten der blaue Bereich doppelt so groß wie der reale Anteil.

8.30 Box-Plot

Ein Boxplot-Diagramm stellt wichtige Kenngröße einer Stichprobe graphisch dar. Dies ist der Median als mittlerer Strich der Kiste. Das obere Ende wird durch das obere Quartil (25% der sortierten Messwerte oberhalb des Medians) definiert. Das untere Ende wird durch das untere Quartil (beinhaltet 25% der sortierten Messwerte unterhalb des Medians) definiert. Die Antennen (engl. "whiskers") haben maximal die Länge, die 1,5 mal dem Interquartilsabstand ent-

spricht. Das äußere Ende der Antennen liegt immer auf dem letzten Messwert in dem Bereich der Maximallänge. Die beiden Antennen sind also in der Regel ungleich lang. Messwerte, die außerhalb des Bereiches der Antennen liegen, werden als Ausreißer bezeichnet und als Datenpunkt markiert. Mit dem Befehl `boxplot` aus der Bibliothek `matplotlib` werden alle Ausreißer mit demselben Datenpunkt-Symbol gekennzeichnet. In der Literatur werden Varianten eines Boxplot-Diagramms beschrieben, bei dem Ausreißer mit einem anderen Datenpunkt-Symbol gekennzeichnet werden, die außerhalb des dreifachen Interquartilsabstand ober- und unterhalb der Box liegen.

Das folgende Code-Beispiel stellt ein Beispiel für ein BoxPlot Diagramm dar:

```

1 import numpy as np
2 import matplotlib.pyplot as plt
3
4 # Zufallsdaten erstellen
5 np.random.seed(0)
6 N = 70
7 data_1 = np.random.normal(100, 10, N)
8 data_2 = np.random.normal(90, 20, N)
9 data_3 = np.random.normal(80, 30, N)
10 data = [data_1, data_2, data_3]
11
12 fig, ax = plt.subplots()
13 fig.set_size_inches(132.4/25.4, 96.8/25.4)
14
15 # Boxplot erstellen
16 bp = ax.boxplot(data, patch_artist=True, notch=True, vert=0)
17
18 # Farben anpassen
19 colors = ['#0000FF', '#00FF00', '#FFFF00', '#FF00FF']
20 for patch, color in zip(bp['boxes'], colors):
21     patch.set_facecolor(color)
22
23 # Linien anpassen
24 for whisker in bp['whiskers']:
25     whisker.set(color='#8B008B', linewidth=1.5, linestyle=":")
26
27 for cap in bp['caps']:
28     cap.set(color='#8B008B', linewidth=2)
29
30 for median in bp['medians']:
31     median.set(color='red', linewidth=3)
32
33 for flier in bp['fliers']:
34     flier.set(marker='D', color='#e7298a', alpha=0.5)
35
36 print("data_1:", data_1)
37 print(f"\n\ndata_2:{data_2}")
38 print(f"\n\ndata_3:{data_3}")
39
40 # Statistische Werte berechnen und anzeigen
41 for i, d in enumerate(data, start=1):
42     Q1 = np.percentile(d, 25)
43     Q3 = np.percentile(d, 75)
44     IQR = Q3 - Q1
45
46     lower_whisker = Q1 - 1.5 * IQR
47     upper_whisker = Q3 + 1.5 * IQR
48
49     outliers = d[(d < lower_whisker) | (d > upper_whisker)]
50
51     print(f"\n\Datensatz{i}: {data[i]}")
52     print(f"Q1 (25%): {Q1:.2f}")

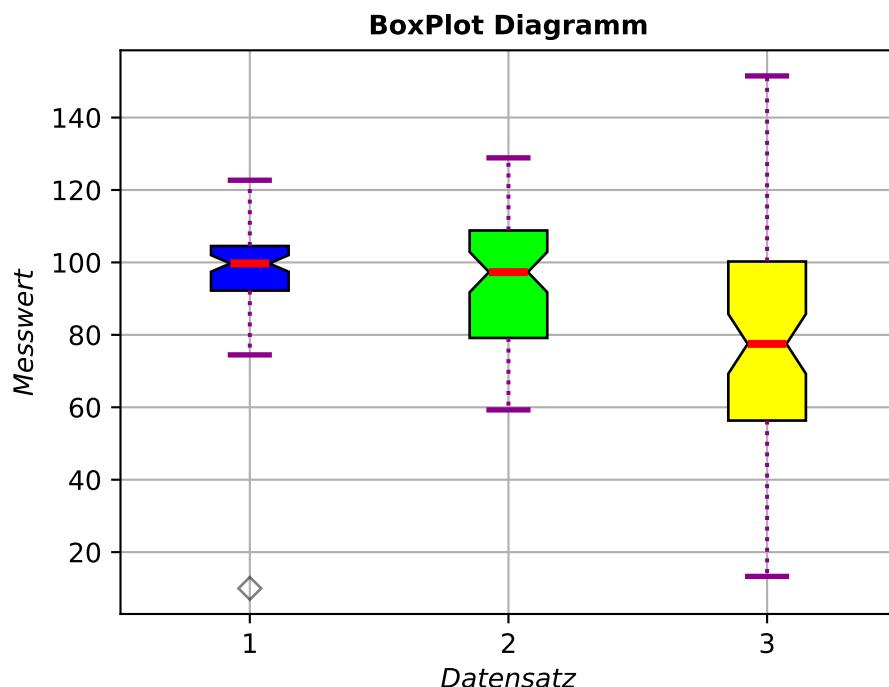
```

```

53 print(f"Q3: {Q3:.2f}")
54 print(f"IQR: {IQR:.2f}")
55 print(f"Unterer Whisker Grenze: {lower_whisker:.2f}")
56 print(f"Oberer Whisker Grenze: {upper_whisker:.2f}")
57 print(f"Ausreißer: outliers if len(outliers) > 0 else 'Keine' ")
58
59 plt.xlabel('Datensatz')
60 plt.ylabel('Messwert')
61 plt.title("BoxPlot Diagramm", fontsize=10, fontweight="bold")
62 plt.grid()
63 plt.savefig('Box-Plot.pdf')
64 plt.show()

```

Ergibt:



Beachten Sie, dass Boxplots nicht einheitlich definiert sind. Insbesondere die unten und oberen Enden der Antennen, sind uneinheitlich definiert. Geben Sie immer an, was die einzelnen Diagrammelemente zeigen.

8.31 Sankey Diagramm

Ein Sankey Diagramm ist eine spezielle Form von Flussdiagramm, bei denen die Breite der Pfeile proportional zur dargestellten Flussmenge ist. Ein Sankey Diagramm wird typischerweise verwendet, um Energie-, Material- oder Kostenströme zwischen verschiedenen Prozessen anschaulich darzustellen. Für die Erstellung von Sankey Diagramm verwenden kann das Modul `matplotlib.sankey` verwendet werden.. In dem folgenden Beispiel-Code wird das Sankey Diagramm einer Halogenlampe, wobei ihre zugeführte Energie beziehungsweise Nutz- und Wärmeenergie gezeigt wird, dargestellt.

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 from matplotlib.sankey import Sankey

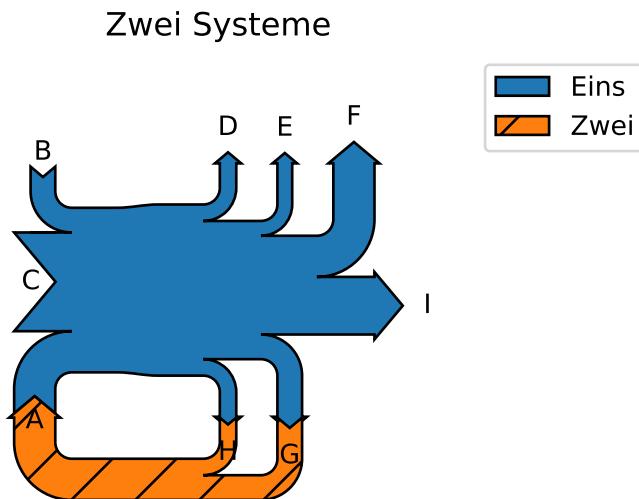
```

```

3
4
5 fig = plt.figure()
6 ax = fig.add_subplot(1, 1, 1, xticks=[], yticks=[], title="Zwei Systeme")
7 sankey = Sankey(ax=ax, unit=None)
8 flows = [0.25, 0.15, 0.60, -0.10, -0.09, -0.25, -0.15, -0.10, -0.35]
9 # flows: Positiv: hinaus, Negativ, hinein
10 sankey.add(flows=flows, label='Eins',
11             orientations=[-1, 1, 0, 1, 1, 1, -1, -1, 0],
12             labels=['A', 'B', 'C', 'D', 'E', 'F', 'G', 'H', 'I'])
13 # orientation: -1: nach oben, 0:rechts, 1: nach unten
14 sankey.add(flows=[-0.25, 0.15, 0.1], label='Zwei',
15            orientations=[-1, -1, -1], prior=0, connect=(0, 0))
16 diagrams = sankey.finish()
17 diagrams[-1].patch.set_hatch('/')
18 plt.legend()
19 plt.axis('off') # Rahmen entfernen
20 fig.set_size_inches(120/25.4,80/25.4)
21 plt.subplots_adjust(left=0.0,\n
22                     right=0.97, top=0.85, bottom=0.0)
23 fig.savefig('sankeydiag.pdf')

```

Ergibt:



8.32 Timeline diagramm, Zeitleistendiagramm

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 import matplotlib.dates as mdates
4 from datetime import datetime
5
6
7 namedates = np.array([['2025-02-01','Kick-Off'],
8                      ['2025-02-09','Angebot'],
9                      ['2025-02-23','Auftrag'],
10                     ['2025-03-13','Spezifikation'],
11                     ['2025-07-10','Inbetriebname'],
12                     ['2025-10-10','Problem'],
13                     ['2025-10-21','Reparatur'],

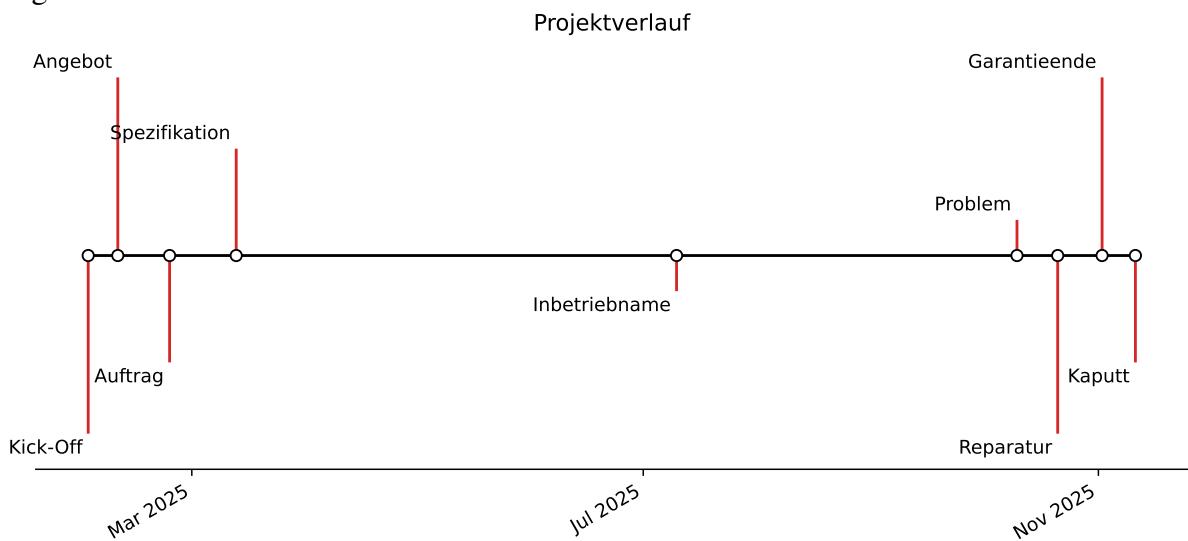
```

```

14             ['2025-11-02', 'Garantieende'],
15             ['2025-11-11', 'Kaputt']
16         ])
17 names = namedates[:,1]
18 dates = namedates[:,0]
19 dates = [datetime.strptime(d, "%Y-%m-%d") for d in dates]
20
21 # Choose some nice levels
22 levels = np.tile([-5, 5, -3, 3, -1, 1],
23                  int(np.ceil(len(dates)/6)))[len(dates):]
24
25 # Create figure and plot a stem plot with the date
26 fig, ax = plt.subplots(figsize=(8.8, 4), constrained_layout=True)
27 ax.set(title="Projektverlauf")
28
29 markerline, stemline, baseline = ax.stem(dates, levels,
30                                           linefmt="C3-", basefmt="k-")
31
32 plt.setp(markerline, mec="k", mfc="w", zorder=3)
33
34 # Shift the markers to the baseline by replacing the y-data by zeros.
35 markerline.set_ydata(np.zeros(len(dates)))
36
37 # Annotate lines
38 vert = np.array(['top', 'bottom'])[levels > 0].astype(int)
39 for d, l, r, va in zip(dates, levels, names, vert):
40     ax.annotate(r, xy=(d, l), xytext=(-3, np.sign(l)*3),
41                 textcoords="offset points", va=va, ha="right")
42
43 # Format xaxis with 4 month intervals
44 ax.get_xaxis().set_major_locator(mdates.MonthLocator(interval=4))
45 ax.get_xaxis().set_major_formatter(mdates.DateFormatter("%b %Y"))
46 plt.setp(ax.get_xticklabels(), rotation=30, ha="right")
47
48 # Remove y axis and spines
49 ax.get_yaxis().set_visible(False)
50 for spine in ["left", "top", "right"]:
51     ax.spines[spine].set_visible(False)
52
53 ax.margins(y=0.1)
54 fig.savefig('Zeitleiste.pdf')

```

Ergibt:



8.33 Stundenplan

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 from datetime import datetime, timedelta, date, time
4 from babel.dates import format_date, format_datetime, format_time
5 Sprache = ['de_DE', 'en_US'][0] # oder [1] für Englisch
6 Farben = {'Reise':'silver', 'Soziales':'salmon', 'Vorlesung':'tomato', 'Essen':'bisque',
7           'Exkursion':'skyblue', 'Exam':'gold'}
8 Stundenplan = np.array([
9     [datetime(2026, 5, 10, 7, 0, 0), 12*60, "Fußball\nAuswärts", 'Reise'],
10    [datetime(2026, 5, 11, 13, 30, 0), 6.5*60, "Sport\n--\nAG Technik", 'Soziales'],
11    [datetime(2026, 5, 12, 8, 0, 0), 90, "Mathe\nSchröder", 'Vorlesung'],
12    [datetime(2026, 5, 12, 10, 0, 0), 90, "Mathe\nSchröder", 'Vorlesung'],
13    [datetime(2026, 5, 12, 11, 30, 0), 60, "Mittagessen", 'Essen'],
14    [datetime(2026, 5, 12, 12, 30, 0), 90, "Deutsch\nSchmidt", 'Vorlesung'],
15    [datetime(2026, 5, 12, 14, 30, 0), 90, "Musik\nSchulz", 'Vorlesung'],
16    [datetime(2026, 5, 13, 8, 0, 0), 90, "Physik\nSchmied", 'Vorlesung'],
17    [datetime(2026, 5, 13, 10, 0, 0), 90, "Englisch\nSmith", 'Vorlesung'],
18    [datetime(2026, 5, 13, 11, 30, 0), 60, "Mittagessen", 'Essen'],
19    [datetime(2026, 5, 13, 12, 30, 0), 90, "Musik\nSchulz", 'Vorlesung'],
20    [datetime(2026, 5, 13, 14, 0, 0), 180, "Sport\nSchulte", 'Exkursion'],
21    [datetime(2026, 5, 14, 7, 0, 0), 12*60, "Ausflug\nMuseum", 'Exkursion'],
22    [datetime(2026, 5, 15, 8, 0, 0), 90, "Englisch\nSmith", 'Vorlesung'],
23    [datetime(2026, 5, 15, 10, 0, 0), 90, "Deutsch\nSchmidt", 'Vorlesung'],
24    [datetime(2026, 5, 15, 11, 30, 0), 60, "Mittagessen", 'Essen'],
25    [datetime(2026, 5, 15, 13, 0, 0), 45*60/10, "AG Technik", 'Exkursion'],
26    [datetime(2026, 5, 15, 17, 0, 0), 180, "Mathe\nSchröder", 'Vorlesung'],
27    [datetime(2026, 5, 16, 9, 0, 0), 90, "Mathe\nSchröder", 'Vorlesung'],
28    [datetime(2026, 5, 16, 11, 0, 0), 60, "Test", 'Exam'],
29    [datetime(2026, 5, 17, 7, 0, 0), 13*60, "Fußball\nHeimspiel", 'Exkursion']
30])
31 fig, ax = plt.subplots()
32 globalfontsize=5
33 barfontsize=3.8
34 StartStunde = 7
35 EndStunde = 20
36 DatumErsterTag = datetime(2026, 5, 10)
37 DatumLetzterTag = datetime(2026, 5, 17)
38
39 StartUhrzeit = DatumErsterTag + timedelta(hours=StartStunde)
40 Uhrzeit_Text = [format_time(StartUhrzeit+timedelta(minutes=30*k), format='short',
41                             locale=Sprache) for k in range(27)]
42 Uhrzeit_Minuten = [-StartStunde*60-30*k for k in range(len(Uhrzeit_Text))]
43 ax.set_yticks(Uhrzeit_Minuten, Uhrzeit_Text, rotation=0, fontsize=globalfontsize)
44 ax.set_ylimits([-EndStunde*60-10, -StartStunde*60+10])
45 ax.set_xlim([-0.55, (DatumLetzterTag - DatumErsterTag).days+0.55])
46 for VNr in range(len(Stundenplan)):
47     Startuhrzeit_Minuten = Stundenplan[VNr,0].hour*60+Stundenplan[VNr,0].minute
48     DatumVeranstaltung = Stundenplan[VNr,0]
49     Dauer_Minuten = Stundenplan[VNr,1]
50     Text = Stundenplan[VNr,2]
51     ax.bar([(DatumVeranstaltung - DatumErsterTag).days], [-Dauer_Minuten],
52             bottom=-Startuhrzeit_Minuten, width=0.95,
53             facecolor=Farben[Stundenplan[VNr,3]], edgecolor='black', zorder = 10 )
54     ax.text((DatumVeranstaltung - DatumErsterTag).days,
55             -Startuhrzeit_Minuten-0.5*Dauer_Minuten, Text , zorder = 20,
56             horizontalalignment='center', verticalalignment='center',
57             fontsize=barfontsize)
58 ax.grid(axis='y', c='lightgray')
59 TagIndex = [t for t in range((DatumVeranstaltung - DatumErsterTag).days+1)]
60 TagNamen = [format_date((DatumErsterTag+timedelta(days=0+tidx)), format='EEEE',
61                         locale=Sprache) for tidx in TagIndex]
62 TagNamen = [TagNamen[tidx] + '\n'+format_date((DatumErsterTag+timedelta(days=0+tidx)),
63                                               format='medium', locale=Sprache) for tidx in TagIndex]
64 for vgl in range((DatumVeranstaltung - DatumErsterTag).days):

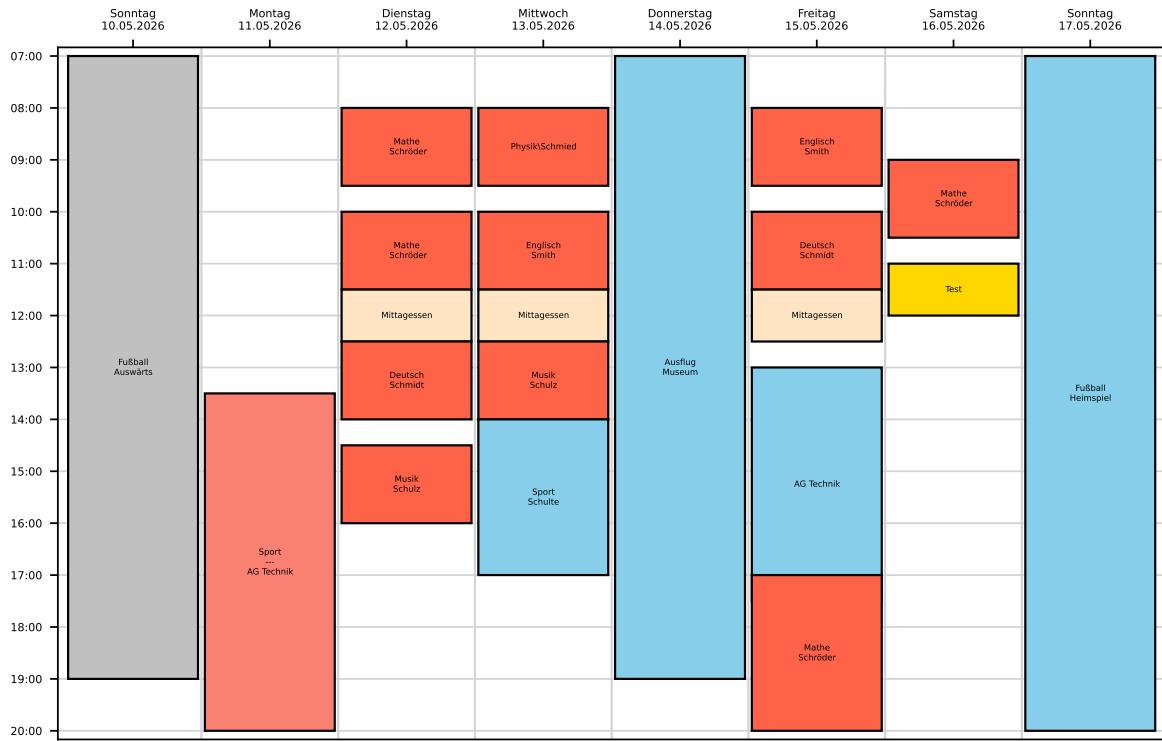
```

```

65 ax.axvline(x=0.5+vgl, c='lightgray', lw=1)
66
67 ax.set_xticks(TagIndex, TagNamen, fontsize=globalfontsize)
68 ax.set_yticks(np.arange(-StartStunde*60,-(EndStunde+1)*60,step=-60))
69 ax.tick_params(top=True, labeltop=True, bottom=False, labelbottom=False)
70 fig.set_size_inches([190/25.4, 120/25.4])
71 plt.subplots_adjust(left=0.06, right=0.99, top=0.93, bottom=0.01)
72 plt.savefig('Stundenplan.pdf')
73 plt.savefig('Stundenplan.png')

```

Ergibt:



8.34 Interaktive Plots

Plots können mit Schiebereglern zu interaktiven Grafiken gemacht werden. Die Schiebereglern bestimmen einen Variablenwert und daraufhin wird die Grafik sofort aktualisiert. Dies Funktionalität ist in JuPyter vorhanden, wird hier aber für iPython gezeigt. Der Vorteil von iPython ist, dass das Dateiformat eine Textdatei ist.

```

1 #%%
2 # Quelle: https://ipywidgets.readthedocs.io/
3 # en/stable/examples/Using%20Interact.html
4 import matplotlib.pyplot as plt
5 import numpy as np
6 from ipywidgets import interact
7 import ipywidgets as widget
8
9 def f(t0, k=1): #k=1 ist der startwert für den Schieberegler
10     t = np.linspace(-2, 2, 200)
11     y = -np.cos(1/(k/1000+(t-t0)**2))
12     fig, ax = plt.subplots()
13     g1, = ax.plot(t, y, 'r-', lw=2)

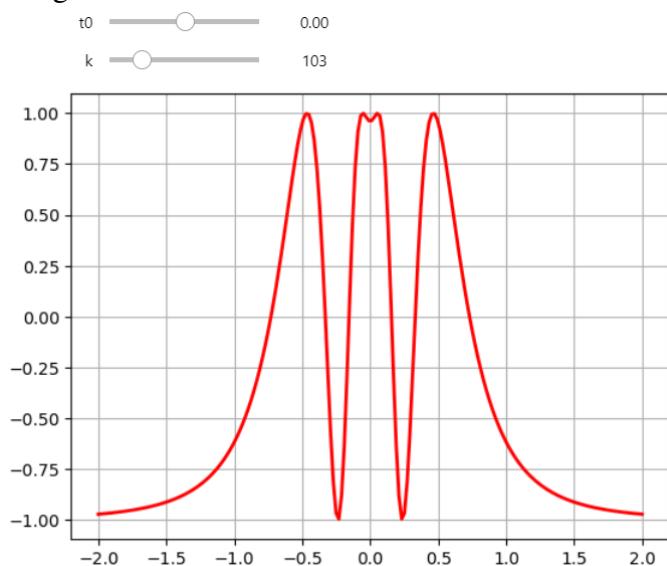
```

```

14     plt.grid()
15
16 # Format:(Startwert, Endwert, Schrittweite)
17 # Der Startwerte ist entweder die Mitte zwischen
18 # Startwert und Endwert oder wird in der Funktionsdefinition
19 # angegeben.
20 interact(f, t0=(-2,2,0.1), k=(1,500,1))

```

Ausgabe:



Teil II

Python als Programmiersprache

9 Kontrollstrukturen

9.1 Funktionen

Funktionen haben einen Funktionsnamen, einen oder mehrere Parameter und eventuell einen Rückgabewert.

```

1 def plusneun(zahl):
2     erg = zahl + 9
3     return(erg)
4 print(plusneun(1))
5 # ergibt 10

```

9.2 Fallunterscheidung mit if

Fallunterscheidungen:

```

1 a = 42
2 if 10 < a:
3     print('10<a')
4 elif 10 == a:
5     print('10=a')
6 else:
7     print('a>10')

```

9.3 Fallunterscheidung mit if (ternary operator)

Fallunterscheidungen nach dem Muster (Rückgabewert bei False, Rückgabewert für True)[Testabfrage]

```

1 a = 42
2 print('false','true')[a<10] #ergibt: 'false'

```

9.4 for Schleife

For schleife (k durchläuft alle Zahlen zwischen 0 und 6. Die Schleife ende bei $k = 3$)

```

1 for k in range(7):
2     if k == 3:
3         break

```

9.5 Boolesche Ausdrücke

Boolesche Ausdrücke: $(a \leq b)$ and $(c \neq d)$ or $(e == f)$

Boolesche Vergleiche von numpy-Arrays mit Wahrheitswerten (und = &, oder = |):

```

1 import numpy as np
2 x = np.array(range(1,10))
3 y = (3<=x) & (x<7)
4 z = (x<=3) | (7<x)
5 print(y*x)
6 print(z*x)

```

ergibt:

```

1 [0 0 3 4 5 6 0 0 0]
2 [1 2 3 0 0 0 0 8 9]

```

10 Datenstrukturen

10.1 Range

Die Funktion `range(k)` liefert alle Zahlen zwischen 0 und $k-1$

```

1 for k in range(3):
2     print(k) # 0, 1, 2

```

10.2 Dictionarys

Dictionarys sind eine Name-Wert-Datenstruktur. Die Werte können über den Namen ausgelesen werden:

```
1 mydict = {'alter':41, 'groesse_cm':190, 'Name':'Markus'}
2 print(mydict['Name']) # 'Markus'
```

Dictionarys können auch in Listen zusammengefasst sein:

```
1 mydict = []
2 mydict.append({'alter':41, 'groesse_cm':190, 'Name':'Markus'})
3 mydict.append({'alter':42, 'groesse_cm':175, 'Name':'Pascal'})
4 print(len(mydict)) # 2
5 print(mydict[0]['Name']) # 'Markus'
```

Dictionary erweitern:

```
1 my_dict = {"username": "XYZ"}
2 my_dict['name'] = 'Nick'
```

10.3 Tupel

Tupel sind aneinandergehängte Elemente. Die Liste an Elementen kann im nachhinein nicht geändert werden.

```
1 L = (1, 2, 3)
2 print(L[0]) # 1
3 L[0] = 7 # geht nicht
```

10.4 Set

Sets sind im mathematischen Sinne Mengen. Ein Element kann nur einmal vorhanden sein. Die Reihenfolge ist nicht definiert

```
1 L = {1, 2, 3}
2 print(len(L)) # Laenge, ergibt 3
3 L.remove(2) # Fehler, wenn nicht vorhanden
4 L.discard(3) # Kein Fehler, wenn nicht vorhanden
5 print(L) #ergibt {3}
6 L.union({4, 5}) #ergibt {1, 4, 5}
```

10.5 Arrays gleicher Länge zu Tupeln

Zwei Arrays gleicher Länge können zu einer Liste von Tupeln umgewandelt werden

```
1 A = [1, 2, 3]
2 B = [10, 9, 8]
3 C = zip(A, B)
4 print(list(C))
5 # [(1, 10), (2, 9), (3, 8)]
```

10.6 Arrays verbinden

Aneinanderhängen von Listen zu einer Gesamt-Liste

```
1 y = [1] + [2, 3, 4] + [5]
2 # ergibt: [1, 2, 3, 4, 5]
```

10.7 Array um ein Element verlängern

```
1 y = [1, 3, 4]
2 y.append(42) # Rückgabewert ist none
3 print(y) # ergibt [1, 3, 4, 42]
```

10.8 Länge eines Arrays

Länge eines Arrays

```
1 y = [2, 3, 4]
2 len(y) # ergibt: 3
```

10.9 deep und shallow copy

Das erzeugen einer neuen Variablen erzeugt nicht zwangsläufig ein neues undabhängiges Objekt. Mit copy und deepcopy können flache und tiefe Kopien erstellt werden. Bei der flachen Kopie wird ein neues Objekt auf höchster Ebene erzeugt. Bei der tiefen Kopie werden alle verzweiten Objekte dupliziert. Beispiel:

```
1 import copy
2 z = 666
3 A = [z, 2, 3]
4 B = A # zusätzliche Variable fuer gleiches Objekt
5 B[1]=42
6 print(A) # ergibt [42, 2, 3]
7 print(B) # ergibt [42, 2, 3]
8 print((id(A), id(B), id(A[0]), id(B[0])))
9
10 A = [z, 2, 3]
11 B = copy.copy(A) # shallow copy
12 B[1]=42
13 print(A) # ergibt [42, 2, 3]
14 print(B) # ergibt [42, 2, 3]
15 print((id(A), id(B), id(A[0]), id(B[0])))
16
17 A = [z, 2, 3]
18 B = copy.deepcopy(A)
19 B[0]=42
20 print(A) # ergibt [1, 2, 3]
21 print(B) # ergibt [42, 2, 3]
22 print((id(A), id(B), id(A[0]), id(B[0])))
```

11 Strings (Zeichenketten)

11.1 Strings aneinanderhängen

Eine list von Strings zu einem einzigen String aneinanderhängen:

```
1 neustr = "".join(["a", "b", "c"])
```

Alternativ:

```
1 neustr = "a" + "b" + "c"
```

11.2 Strings mit Trennstring aneinanderhängen

Eine list von Strings zu einem einzigen String mit Trennstring aneinanderhängen:

```
1 s = "kennt".join(["Markus", "Maria", "Andrea"])
2 print(s) # Markus kennt Maria kennt Andrea
```

11.3 Strings formatieren

Variablen und Textbausteine zu einem String zusammenbauen:

```
1 x = 5
2 y = 7
3 neustr = f"x{y}{x}, {y}{x}"
4 # ergibt "x = 5, y =7"
```

11.4 Substrings extrahieren

Unter-Zeichenketten extrahieren. Mit den eckigen Klammern kann eine Startposition, Endposition und eine Schrittweite angegeben werden. Wird eine Zahl als Grenze ausgelassen, bedeutet das soviel wie „alle“.

```
1 zk = 'hallo_welt',
2 print(zk[0:5]) # hallo
3 print(zk[0:5:2]) # hlo
4 print(zk[4::-1]) # ollah
5 print(zk[:-1]) # hallo_wel
```

11.5 Substring finden

Suchstring in einem anderen String finden. Das Ergebnis ist die Startposition des ersten gefundenen Substrings:

```
1 pos = "Hallo_Welt".find("l")
```

11.6 String in Int umformen

```
1 zahl = int("123")
```

11.7 Int in String umformen

```
1 zahls = str(123)
```

11.8 float in String umformen

```
1 x=13.1415
2 e = 'pi={:f}'.format(x)
3 s = 'pi={0:1.2f}'.format(x)
4 print(e) # 'pi = 13.141500'
5 print(s) # 'pi = 13.14'
6 # Integer-Wert
7 print('Wert:{0:d}'.format(27828))
8 # fuehrende Nullen:
9 print('{:03d}'.format(7)) # 007
10 # Scientific (nicht Eng.) Format:
11 print(f'{0.000002342:.3E}') # 2.342E-6
12 print(f'{0.000002342:E}') # 2.342000E-6
```

12 VisualStudio Code (Jupyter Lab)

12.1 Installation

- Im Anaconda -> cmd.exe Prompt -> „conda install ipykernel“

Informationen über den Kernel einholen:

```
1 import sys
2 print(sys.executable)
3 print(sys.version)
4 print(sys.version_info)
```

Besser: Statt Anaconda Miniconda installieren. In Miniconda sind nur wenige packages vorhanden. Diese können wie folgt installiert werden.

```
1 PS C:\Users\USERNAME\AppData\Local\miniconda3\Scripts> .\conda.exe install matplotlib
```

12.2 Tastaturkürzel

- Markierte Zelle -> y: Code-Zelle
- Markierte Zelle -> m: markdown-Zelle
- Alt + Enter: Zelle ausführen und neue Zelle hinzufügen

- Strg + Shift + Enter: Zelle ausführen
- F5: Starte Debugger
- F10: Nächster Schritt

12.3 Neues Notebook anlegen

- Strg + Shift + p (Eine Kommandozeile wird angezeigt)
- „Create: New Jupyter Notebook“ RET

12.4 Mehrzeilige Formeln einfach editieren

- In LyX eine abgesetzte Formel erstellen und dort ein Array mit zwei Spalten anlegen
- Dieses markieren, kopieren und in die Markdown-Zelle einfügen
- In der Markdown-Zelle „Strg + RET“ drücken, sodass die Zelle in eine Formel gewandelt wird.

12.5 Sinnvolle Einstellungen

Unter File -> Preferences -> Settings wird nach „Scroll“ gesucht. Im Bereich „Jupyter“ gibt es die Einstellung „Jupyter: Always Scroll On New Cell“. Dies sollte aktiviert sein. Damit zeigt das Ausgabefenster immer die letzten Ausgaben. Ein manuelles Scrollen zu den Ausgaben entfällt.

Weiterhin sollte eine Abfrage erscheinen, ob eine Datei gespeichert werden soll, wenn VS-Code geschlossen wird und noch nicht gespeicherte Code-Dateien offen sind: File → Preferences → Setting → Text Editor → Hot Exit: Off.

12.6 Standardkernel einstellen

View -> Extensions -> Python -> RMB Extension Settings -> Python: Default Interpreter Path editieren. (Beispiel C:\Users\UNAME\anaconda3\python.exe)

(Oder auch C:\Users\USERNAME\AppData\Local\Continuum\anaconda3)

- Etwas ungewöhnlich ist, dass der Standard-Kernel für die Jupyter Lab-extension in der Python extension eingestellt wird.

13 Dateien

13.1 Textdateien zeilenweise lesen

Textdateien können ohne zusätzliche importierte Module gelesen werden ('r' für 'read'):

```
1 fd = open("Datei.lyx", 'r')
2 print(fd.readline()) # zeige Zeile 1
3 fd.close()
```

13.2 Textdateien zeilenweise schreiben

Textdateien können ohne zusätzliche importierte Module gelesen werden ('w' für 'write'):

```
1 fd = open("Datei.txt", 'w') # 'a' fuer anhaengen/append
2 fd.write('Hallo Welt\n')
3 fd.close()
```

13.3 Textdateien ganz lesen

Textdateien können ohne zusätzliche importierte Module gelesen werden ('r' für 'read') in einen String eingelesen werden:

```
1 fd = open("Testdatei.text", 'r')
2 inhalt = fd.read() # Lese Datei
3 fd.close()
```

13.4 Über alle Zeilen iterieren

Textdateien können ohne zusätzliche importierte Module gelesen werden:

```
1 fd = open("Datei.lyx", 'r')
2 for line in fd:
3     print(line) # zeige Zeile
4 fd.close()
```

14 VisualStudio Code (Python, iPython)

14.1 iPython Zellen

iPython-Zellen werden erzeugt, indem als Kommentar `# %%` zugefügt wird. Alles was danach kommt gehört zu einer Zelle. Eine Zelle wird ausgeführt, indem Strg+Ret gedrückt wird.

Die Zelle wird ausgeführt und eine neue Zelle erzeugt mit Shift + Ret.

Mit Alt+Ret wird die aktuelle Zelle nicht ausgeführt und eine neue Zelle erzeugt.

14.2 iPython Variablen-Browser

Der Variablenbrowser wird angezeigt, indem der Cursor in das Interaktive Ausgabefenster (häufig „Interactive-1“) auf  geklickt wird. Alternativ: View -> open view -> „view variables“

14.3 Debugger

Wenn ein Haltepunkt gesetzt wurde und dann RMB → Edit Breakpoint... → Log Message gewählt wurde, wird mit Wert = {Variablenname} an der Stelle des Breakpoints der Wert der Variablen am Haltepunkt in der Debug-Console ausgegeben. Beispiel: Wert = 42.

14.4 Cursorposition Anzeigen

Die Cursorposition wird in der Status-Bar angezeigt. Sollte die Ausgeblendet sein, wird sie unter View->Apperance->Show Status Bar wieder angezeigt.

15 Systemzugriff

15.1 Dateiname des Programms

Der Dateiname des Python-Programms (Funktioniert nicht mit iPython & Jupyter) wird wie folgt ermittelt:

```
1 import os
2 print(__file__) # ganzer Pfad
3 # Nur Dateiname (programm.py):
4 print(os.path.basename(__file__))
5 # Pfad des Programms:
6 print(os.path.dirname(__file__))
```

Mit Jupyter wird folgender Code zur Ermittlung des Programmnamens verwendet:

```
1 print(os.path.basename(sys.argv[0]))
```

15.2 Sound/Wave/Audio ausgebem

Ausgabe eines Audiosignales, welches auf einer Funktion beruht (Funktioniert mit iPython & Jupyter):

```
1 %% 
2 import numpy as np
3 from IPython.display import Audio
4 from math import pi
5 fsample = 44000 # Abtastfrequenz
6 f1 = 440
7 f2 = 441
8 tmax = 5 #Maximaldauer
9 t = np.linspace(0,tmax,tmax*fsample)
10 wave_audio = 0.2*(np.cos(2*pi*f1*t)+np.cos(2*pi*f2*t))
```

```
11 Audio(wave_audio, rate=fsample)
```

15.3 Datum und Zeit

Ausgabe eines ISO-Zeitstempels#%%

```
1 import datetime print(datetime.datetime.now()
2   .datetime.timezone.utc).strftime("%Y-%m-%d %H:%M Uhr"))
3 # erzeugt 2024-10-30 20:15 Uhr
4 print(datetime.datetime.now().isoformat())
5 # erzeugt 2024-10-30T17:48:16.600919
```

16 SQLite-Datenbank

16.1 Daten abfragen

Daten aus einer SQLite-Datenbank abfragen:

```
1 import sqlite3
2 con = sqlite3.connect("Moduldaten.db")
3 cur = con.cursor()
4 res = cur.execute("SELECT Spalte1, Spalte2 FROM Tabelle;")
5 print(res.fetchone()) # gibt das erste aus
6 print(res.fetchall()) # gibt den Rest aus
7 # [(‘a’, ‘b’), (‘c’, ‘d’), (‘e’, ‘f’) ...]
8 con.close()
```

17 Objektorientierung

17.1 Klassen

Klassenvariablen sind in allen Objekten der Klasse gleich. Wird die Klassenvariable in einer Instanz (aka Objekt) geändert, ist sie auch in einer anderen Instanz geändert.

```
1 class Kumpel:
2     alter = 18 # Klassenvariable
3     # Methoden:
4     def gruss(self):
5         print('Glueck Auf!')
6     pass
```

Mit der Instanzierung wird eine Instanz (ein Objekt) der Klasse gebildet:

```
1 Maria = Kumpel()
```

Der Konstruktor (Es gibt in Python kein Überladen, also mehrere Funktionen gleichen Namens und unterschiedlichen Parametern) heißt `__init__` und ermöglicht das Setzen von Instanzvariablen (Variablen die zu dem Objekt gehören):

```
1 class Kumpel:
2     # Konstruktor:
3     def __init__(self, N, A=2):
```

```

4         self.Nachname = N
5         self.Arme = A
6     pass
7 Maria = Kumpel('Schulz')
8 Jo = Kumpel('Jo', 3)
9 print(Maria.Nachname) # 'Schulz'

```

Optionale Parameter können mit Default-Werten angegeben werden. Wenn diese Parameter nicht angegeben werden, werden die Default-Werte verwendet.

Ein Objekt kann in einen String über die Funktion `__str__` gewandelt werden:

```

1 class Kumpel:
2     def __init__(self, N):
3         self.Nachname = N
4     def __str__(self):
5         return('Nachname =', \
6             + self.Nachname)
7     pass
8
9 Maria = Kumpel('Schulz')
10 print(Maria) # 'Schulz'

```

18 Anaconda-Spezialitäten

18.1 graphviz

Hinzufügen und die Pakete

- graphviz
- python-graphviz
- pydot

installieren.

18.2 Anaconda aufräumen

In Anaconda → Home → cmd.exe Prompt → „conda clean -a“

18.3 Anaconda Updates installieren

In Anaconda → Home → cmd.exe Prompt → „conda update --all“

oder

In Anaconda → Home → cmd.exe Prompt → „conda update jupyterlab“

19 Regular Expressions

19.1 Extrakte

Wenn aus dem String „magicwoche 12“ die Zahl 12 extrahiert werden soll, dann kann das mit folgendem Befehl erfolgen

```
1 import re #regular expressions
2 s1 = "magicwoche\u1d12"
3 p = re.compile('magicwoche([0-9]+)')
4 print(p.match(s1).group(1))
```

Die runden Klammern um [0-9]+ bilden eine Gruppe. Diese Gruppe wird mit .match(s).group(1) angesprochen. Mit Match werden nur Treffer zu Beginn eines Strings gefunden. Für eine Volltextsuche sollte man search verwenden.

19.2 Muster

Muster	Wirkung
\s	Whitespace
\S	alles außer Whitespace
[()	eine geöffnete runde Klammer
[a-z]	ein kleiner Buchstabe
[0-9]	eine Ziffer

Muster	Wirkung
[0-9]{4}	vier Ziffern
[0-9]{4,}	vier oder mehr Ziffern
[0-9]{2,5}	zwischen 2 und 5 Ziffern
[0-9]?	Keine oder eine Ziffer
[0-9]*	keine, eine oder mehrere Ziffer
[0-9]+	eine oder mehrere Ziffern

19.3 Substrings ersetzen

Mit regular expressions können substrings gefunden werden, die dann durch andere Strings ersetzt werden:

```
1 import re
2 erg = re.sub('y($|[^^\^])', # Muster
3 'y(t)', # Ersatzstring
4 r'9*y^{\prime}(t)\u2022+20*y') # Suchtext
5 print(erg) #ergibt 9*y^{\prime}(t) + 20*y(t)
```

In diesem Beispiel bedeutet (\$|[^^\^]), dass y am Ende stehen muss (\$) oder nicht von einem ^ gefolgt wird. Was in runden Klammern steht ist eine Gruppe.

19.4 Test auf Funde

Mit dem folgenden Code wird überprüft, ob ein String zu einer regular expression passt. `match` gibt `None` zurück, wenn nichts gefunden wurde.

```

1 import re
2 p = re.compile('hal')
3 if p.match("hallo")!=None:
4     print(p.match("hallo").group(1))

```

20 Anwendungen

20.1 Lineare Regression mit Pandas

Die Bibliothek Pandas ermöglicht die Arbeit mit Tabellen wie mit einem Tabellenkalkulationsprogramm. Anhand eines Beispiels zur linearen Regression wird die Bedienung gezeigt:

```

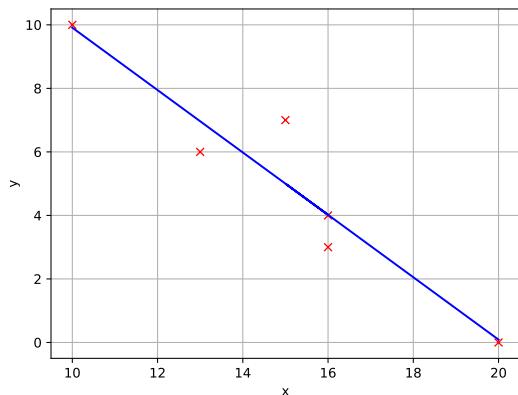
1 import numpy as np
2 import pandas as pd
3
4 xy = [
5     (20, 0),
6     (16, 3),
7     (15, 7),
8     (16, 4),
9     (13, 6),
10    (10, 10),
11 ]
12 df = pd.DataFrame(xy, columns=['x', 'y'])
13 print(df)
14 # Mittelwert = Summe durch Anzahl
15 x_avg = df['x'].sum()/df['x'].count()
16 y_avg = df['y'].sum()/df['y'].count()
17 y_avg2 = df['y'].mean() # geht auch
18 # Erzeugung neuer Spalten:
19 df['Dx'] = df['x']-x_avg
20 df['Dy'] = df['y']-y_avg
21 df['Dx*Dy'] = df['Dx']*df['Dy']
22 df['Dx^2'] = df['Dx']**2
23 m = df['Dx*Dy'].sum()/df['Dx^2'].sum() # Steigung
24 b = y_avg-m*x_avg # Offset
25 print(df)
26
27 # Ergebnis plotten:
28 import matplotlib.pyplot as plt
29 fig, ax = plt.subplots()
30 ax.plot(df['x'], df['y'], 'rx')
31 ax.plot(df['x'], m*df['x']+b, 'b-')
32 plt.grid()
33 plt.xlabel('x')
34 plt.ylabel('y')
35 plt.savefig('LinRegPandas.pdf')

```

Erzeugt:

	x	y	Dx	Dy	Dx*Dy	Dx^2
0	20	0	5.0	-5.0	-25.0	25.0
1	16	3	1.0	-2.0	-2.0	1.0
2	15	7	0.0	2.0	0.0	0.0
3	16	4	1.0	-1.0	-1.0	1.0

6	4	13	6	-2.0	1.0	-2.0	4.0
7	5	10	10	-5.0	5.0	-25.0	25.0



20.2 Impulsplot

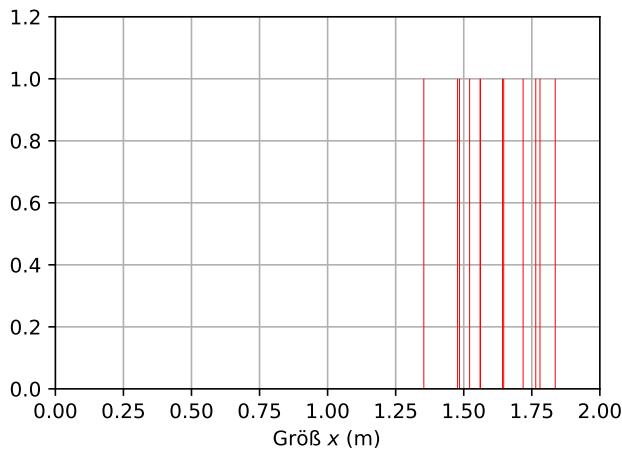
Ausgabe von Impulsplots:

```

1 import matplotlib.pyplot as plt
2 import numpy as np
3 xavg = 1.5
4 xsigma = 0.15
5 fig, ax = plt.subplots()
6 fig.set_size_inches(120/25.4,80/25.4)
7 np.random.seed(0)
8 x = np.random.normal(xavg, xsigma, 12)
9 y = 0.0*x+1
10 ml, sl, bl = ax.stem(x,y,linestyle='r-',markerfmt='x', basefmt='x')
11 plt.setp(sl, linewidth=0.5)
12 plt.setp(bl, color="none")
13 ax.grid()
14 ax.set_xlim([0,2])
15 ax.set_ylim([0,1.2])
16 plt.xlabel('Groesse $x$(m)')
17 plt.subplots_adjust(left=0.17,\n    right=0.97, top=0.97, bottom=0.15)
18 plt.savefig('bilddatei.pdf')
19 plt.show()
20

```

Ausgabe:



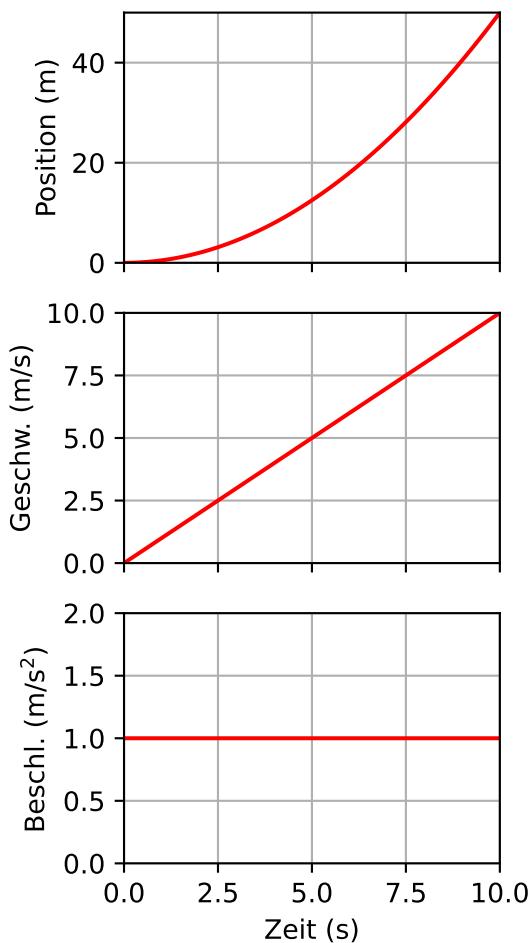
20.3 Mehrere Plots übereinander

Mehrere Plots übereinander:

```

1 import numpy as np
2 import matplotlib.pyplot as plt
3 t = np.linspace(0,10,75)
4 fig, axs = plt.subplots(3)
5 fig.set_size_inches(70/25.4,125/25.4)
6 axs[0].set_ylabel('Position (m)')
7 gphase1, = axs[0].plot(t, 1/2*t**2, 'r-', label='besch')
8 axs[1].set_ylabel('Geschw. (m/s)')
9 gphase1, = axs[1].plot(t, t, 'r-')
10 axs[2].set_ylabel('Beschl. $(\mathrm{m/s}^2)$')
11 gphase1, = axs[2].plot(t, 1+0*t, 'r-')
12
13 axs[0].grid()
14 axs[1].grid()
15 axs[2].grid()
16
17 axs[0].set_xlim([0,10])
18 axs[0].set_xticklabels([])
19 axs[1].set_xlim([0,10])
20 axs[1].set_xticklabels([])
21 axs[2].set_xlim([0,10])
22 axs[0].set_ylim([0,50])
23 axs[1].set_ylim([0,10])
24 axs[2].set_ylim([0,2])
25
26 axs[2].set_xlabel('Zeit (s)')
27 plt.subplots_adjust(left=0.23, right=0.94, top=0.99, bottom=0.09, wspace=0.1, hspace=0.2)
28 fig.show()
29 fig.savefig('x-v-a-diagramm.pdf')
```

Ausgabe:



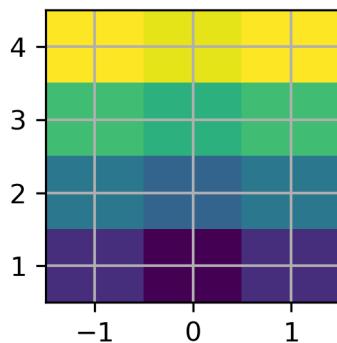
20.4 Pixel-Farbnetz

Ein Pixel-Farbnetz wird aus drei Matrizen gleicher Größe erzeugt. Die erste gibt für jeden Pixel die x-Koordinate an. Die zweite Matrix die y-Koordinate und die dritte Matrix den Farbwert des Pixels. Mit der Option `shading='auto'` wird angegeben, dass die Mitte der Pixel den x- und y-Koordinaten entsprechen. Entfällt diese Option, sind die äußereren Ecken der Randpixel an den Maximal-Koordinaten.

```

1 import numpy as np
2 import matplotlib.pyplot as plt
3 xv = np.linspace(-1,1,3)
4 yv = np.linspace(4,-1,4)
5 Mx, My = np.meshgrid(xv, yv)
6 Mz = np.sqrt(Mx**2+My**2)
7 fig, ax= plt.subplots()
8 fig.set_size_inches(50/25.4, 50/25.4)
9 ax.pcolormesh(Mx, My, Mz,\n10   shading='auto')
11 ax.grid(lw=1)

```



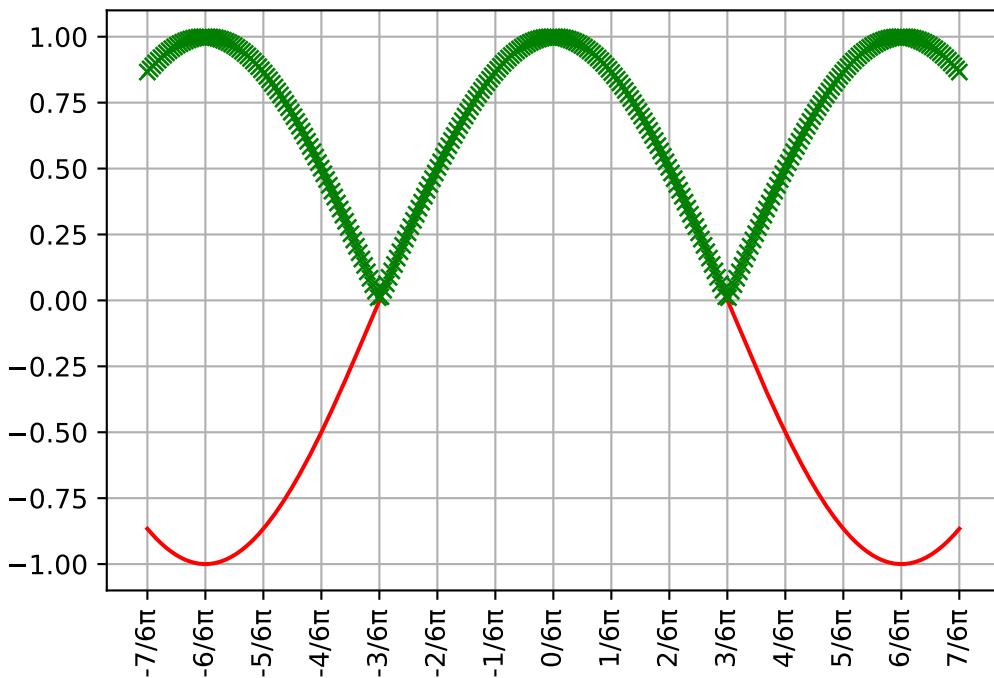
20.5 Benutzerspezifische Achsenbeschriftung

Die Beschriftung einer Achse lässt sich mit Koordinaten und Strings benutzerspezifisch anpassen. In diesem Beispiel ist die horizontale Achsenbeschriftung ein Vielfaches von $\pi/6$

```

1 #%%
2 import matplotlib.pyplot as plt
3 import numpy as np
4 from numpy import *
5 from math import pi
6 import os
7
8 fig, ax = plt.subplots()
9 p = np.array([p for p in range(-7,7+1)])
10 t = p/6*pi
11 lbl = [str(k)+'/6pi' for k in p] # Hier pi durch
12 # das Unicode-Pi ersetzen.
13 # ax.plot(t, i1_von_t, 'g-')
14 thighres = np.linspace(-7/6*pi,7/6*pi,300)
15 ax.plot(thighres, cos(thighres), 'r-')
16 ax.plot(thighres, sqrt(1-sin(thighres)**2), 'gx')
17 plt.xticks(t, lbl, rotation=90)
18 ax.grid()
19 plt.savefig(os.path.basename(__file__).replace('.py','') + '_gen.pdf')

```



21 PDF-Dateierzeugung

21.1 PDF-Dateiausgabe

Mit dem folgenden Code wird eine PDF-Datei mit der Breite 80 mm und der Höhe 50 mm erzeugt. In Anaconda muss gegebenenfalls das Paket „reportlab“ installiert werden.

```

1 from reportlab.pdfgen.canvas import Canvas
2 # pagesize units are in 1/72 inch
3 canvas = Canvas("ausgabe.pdf", pagesize=(80/25.4*72, 50/25.4*72))
4 FoSi = 10 # Fontsize
5 canvas.setFont("Times-Roman", FoSi)
6 textobject = canvas.beginText(2,50/25.4*72-FoSi)
7 txt = "hallo"
8 txt = txt + "\n\u2022welt"
9 txt = txt + "\n\u2022dritte\u2022Zeile"
10 txt = txt + "\n\u2022vierte\u2022zeile"
11 textobject.textLines(txt)
12 canvas.drawText(textobject)
13 canvas.save()

```

Erzeugt:

```
hallo
welt
dritte Zeile
vierte zeile
```

22 Pandas

22.1 Tabellenbreite in Pandas

Bei der Ausgabe von Tabellen mit Pandas wird ab einer bestimmten Breite ein Zeilenumbruch eingefügt. Der nachfolgende Code verhindert das (juPyter)

```
1 import pandas as pd
2 pd.set_option('display.expand_frame_repr', False)
```

22.2 Mehrzeilenstring als Datenquelle

Die Dateneingabe als mehrzeiliger String kann folgendermaßen erfolgen:

```
1 #%%
2 import sys
3 import pandas as pd
4 from io import StringIO
5 txtdata = StringIO("""
6 Author;„„„„„„Titel;„„ISBN
7 Muster, „Max; „Test; „„12345
8 """)
9 df = pd.read_csv(txtdata, sep=";")
10 print(df)
```

22.3 Spalten kombinieren

Inhalt zweier Spalten zusammenführen, in ein Set zusammenfassen und ein Element entfernen

```
1 import pandas as pd
2 dummy_data3 = {
3     'id': [1, 2, 3],
4     'F1': [11, 12, 13],
5     'F2': [21, 22, 23],}
6 df3 = pd.DataFrame(dummy_data3)
7 F1L = df3['F1'].tolist()
8 F2L = df3['F2'].tolist()
9 elemente = set(F1L).union(set(F2L))
10 elemente.remove(22)
11 print(elemente) # {21, 23, 11, 12, 13}
```

23 Konsolenanwendungen

23.1 Benutzereingaben in der Konsole

Bei einfachen Anwendungen kann der Benutzer auch in der Konsole Eingaben machen:

```
1 text = input("Eingabe: ")
2 print(text)
```

Dies kann auch in einer Schleife genutzt werden, um den Programmablauf anzuhalten:

```
1 for i in range(10):
2     print(i)
3     input()
```

24 GUIs

24.1 Messagebox

Einfache Messagebox:

```
1 from tkinter import *
2 from tkinter import messagebox
3 root = Tk()
4 root.withdraw()
5 messagebox.showinfo('Dialogtitel', 'Nachricht')
```

Wenn mehrere Messageboxen nacheinander angezeigt werden, sollen sie im Vordergrund angezeigt werden

```
1 root = Tk()
2 root.withdraw()
3 texto = Toplevel(root)
4 messagebox.showinfo('Warn', 'Messagetext', parent=texto)
5 root.destroy()
```

25 XML-Dateien

25.1 Elemente finden

Elemente eines bestimmten Typs (in diesem Beispiel „element“) rekursiv finden:

```
1 import xml.etree.ElementTree as ET
2 tree = ET.parse('schaltplan.qet')
3 root = tree.getroot()
4 for e in root.iter('element'):
5     print(e)
```

25.2 Subelemente ermitteln

Ob und wieviele Subelemente (child elements) ein Element hat, lässt sich mit der list-Funktion ermitteln:

```
1 import xml.etree.ElementTree as ET
2 tree = ET.parse('schaltplan.qet')
3 root = tree.getroot()
4 print(list(root))
```